

354к.

Хранить **ПОСТОЯННО**

Ст. _____

Инв. № _____

Форма № 1

Несекретно
(гриф секретности)**МИНИСТЕРСТВО ОБОРОНЫ СССР****ЦЕНТРАЛЬНЫЙ АРХИВ
МИНИСТЕРСТВА ОБОРОНЫ ССРФ**

(наименование воинской части, штаба, соединения, управления, учреждения и заведения)

ДЕЛО № 4

Приказы и распоряжения штабов 40 /мот/ АК и командующего
немецкими войсками в Румынии о переброске войск и т.п.;
сводки и донесения штаба I-й танковой группы о дислокации
и переброске войск; списки частей пополнения войскам в Румынии;
схемы организации соединений и частей I-й танковой группы.

~~12466 г. 2~~

(наименование дела)

~~Ф. 500~~
~~ОП. 12478~~
~~Д. 48 (25)~~
~~К. 670~~

№ фон	500
№	12466
№ по	4
№ кор.	354

Начато „ I “ февраля 19 41 г.

Окончено „ 5 “ февраля 19 41 г.

На „ 63 “ листах.

Кроме того:

Внутренняя опись на „ _____ “ листах.

Приложение к делу в „ _____ “ пакетах на „ _____ “ листах.

Верно _____

(должность, воинское звание и подпись лица, ответственного за делопроизводство)


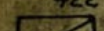










Тип. ЦАМО 61 77

CAMO_500_12466_4_0000

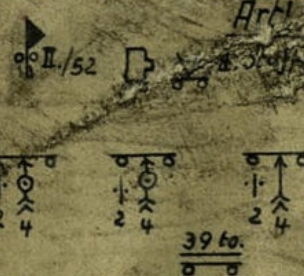
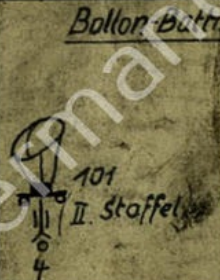
Stana 1. 2. 1941



P2 Gr. N.

Plan	Ordnungsd.	Nachschubd.									
											
422	422	422	2/422	1/422	3./160	6./179	III.	II.	IV.		

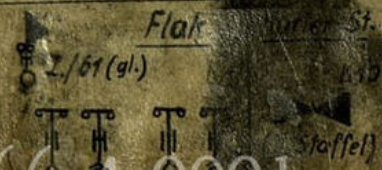
Sturm-Arch.



Fla. - BH.



Luftwaffe



CAMO_500_12466_4_0001



2



lei. 71 (s)

3. (H) 21 P₂

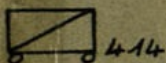
2
lei. 84 (s)



(zugl. f.)

Korpstruppen.

Ordnungsd.



414

Nachschubd.



φ K 4-14

Nachn -



60



60

Feldpost



414



Abgestellt zu
von 520

Heerestruppen.

(Vorübergehend unterstellt)



129



6-12



60



4



4



4



4



4



4



4



4



4



4



4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

4

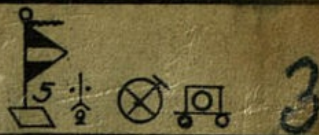
4

4

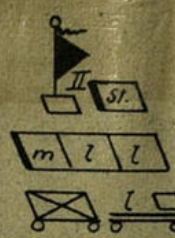
4

4

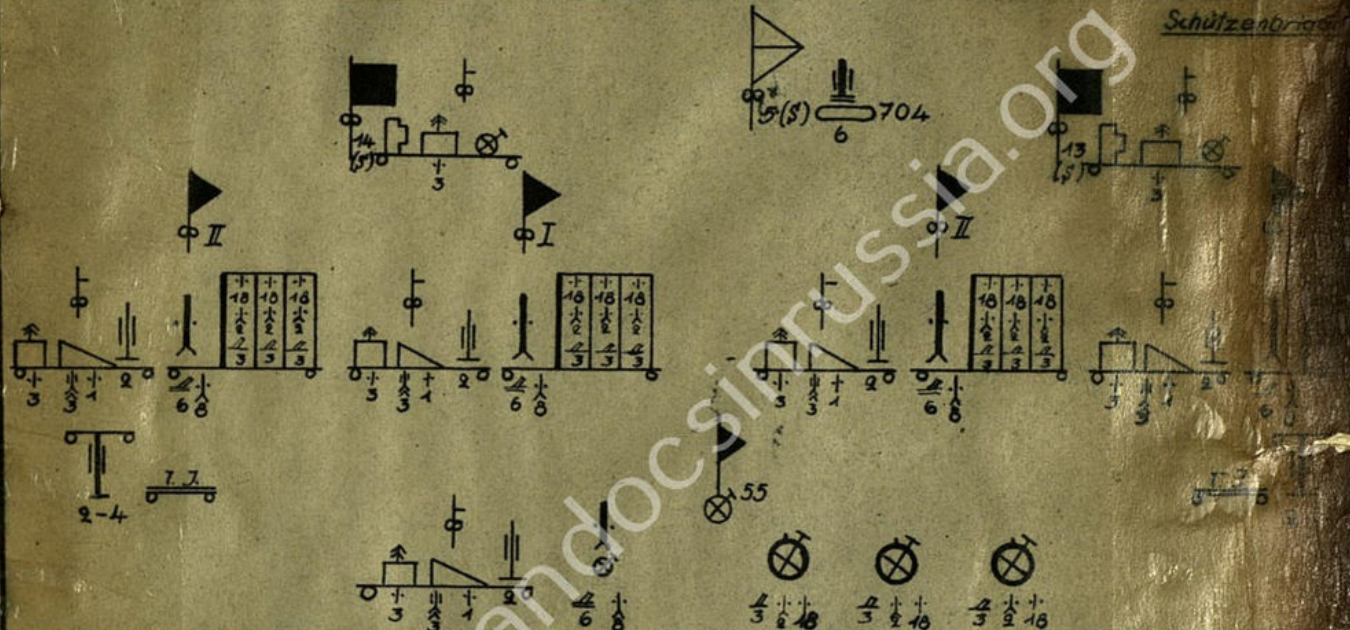
z.M.G. 828	717	3.7mm Pak.	42	7.5mm Kw.K.	30	16
s.M.G.	70	5mm Pak.	9	12. G. 18		20
M.G. 13	6	3.7mm Kw.K.	12	s. J. G. 33		10
Pz. B. (d)	2	5mm Kw.K.	32	L.F.H. 11		24
2mm Kw.K.	61	s. Gr. W. 34	30	s.F.H. 18		12



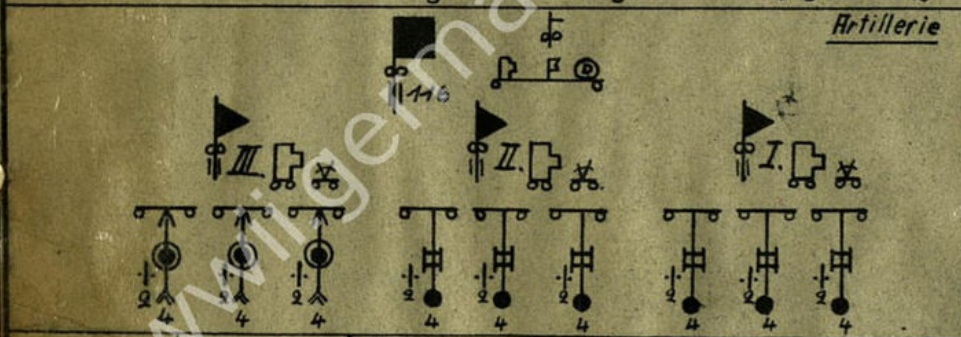
3



Panzer



Schützenbrücke



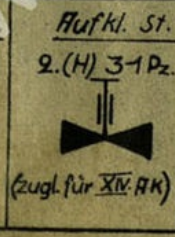
Artillerie



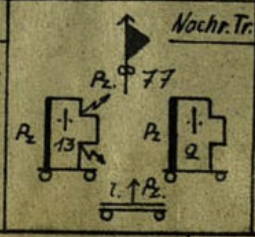
Panzer



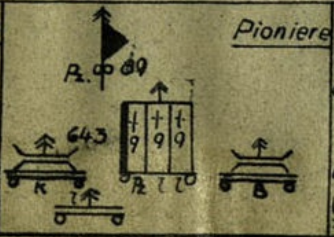
Flak



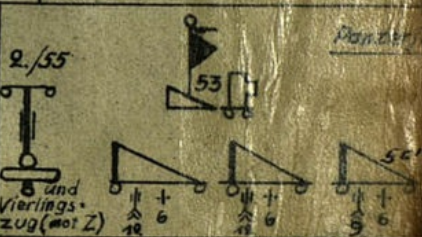
Aufkl. St.



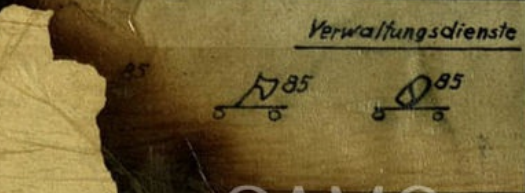
Nachr. Tr.



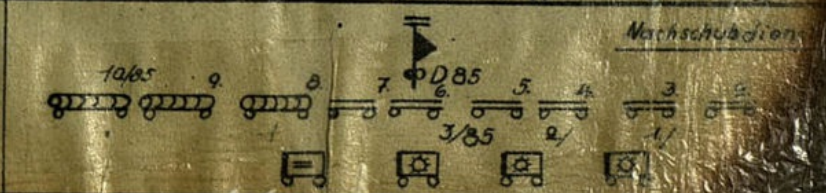
Pioniere



Panzer



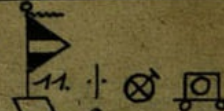
Verwaltungsdienste



Nachschubdienste

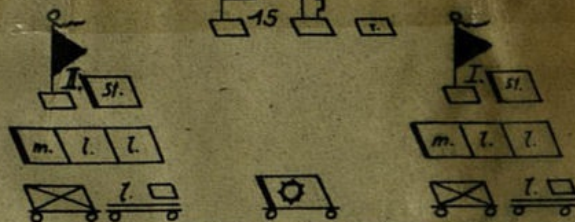
CAMO_500_12466_4_0003

M.P.	704	2. Gr. W.	48	5. J. G.	4	5cm Kw.K.	16
Pz. B.	30	3. Gr. W.	30	2mm Flak	16	1. F.H. 11	24
2. M. G.	719	3. Fern Pak	49	2cm Kw.K.	53	5. F.H. 11	8
3. M. G.	78	5cm Pak	9	3. Fern Kw.K.	25	10mm Kan.	4
M. G. 13	24	2. J. G.	20	5cm Kw.K.	26		



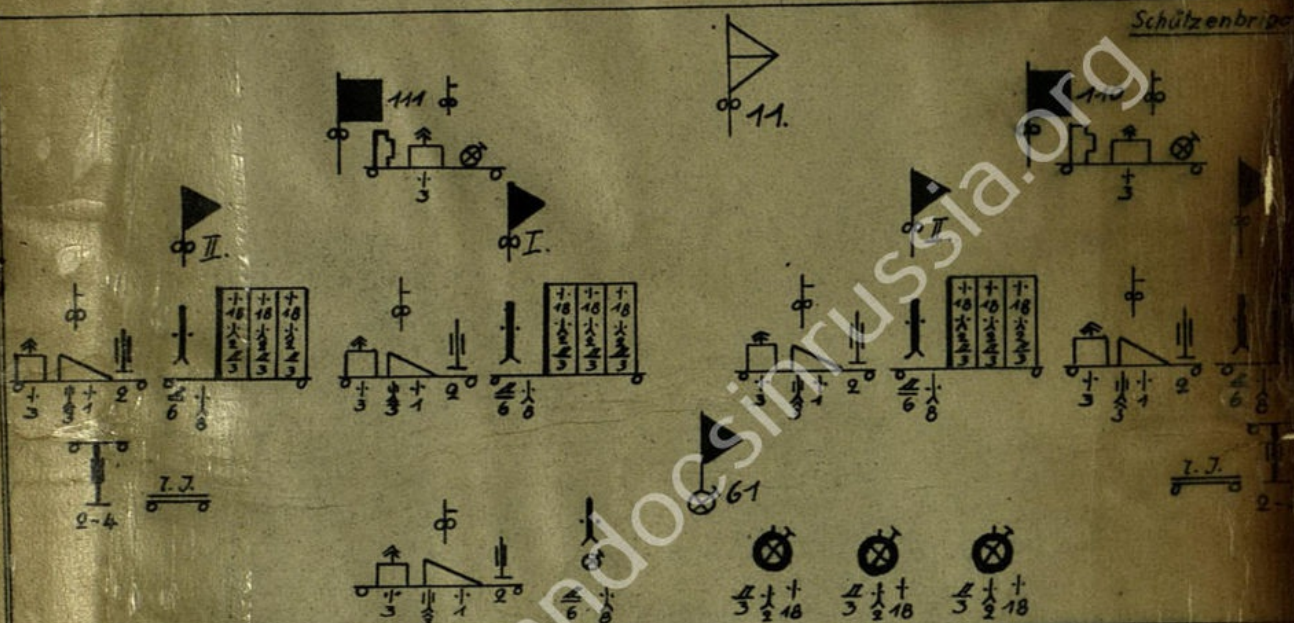
4

Panzer



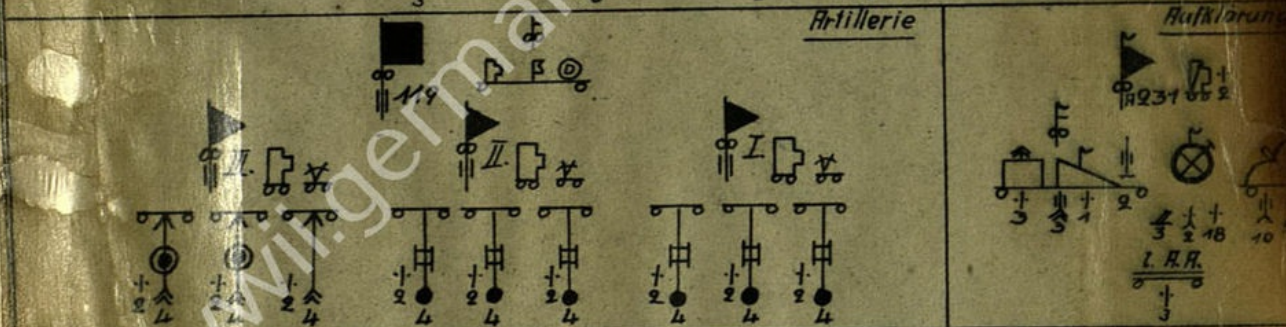
4

Schützenbrige



Artillerie

Aufklärungs



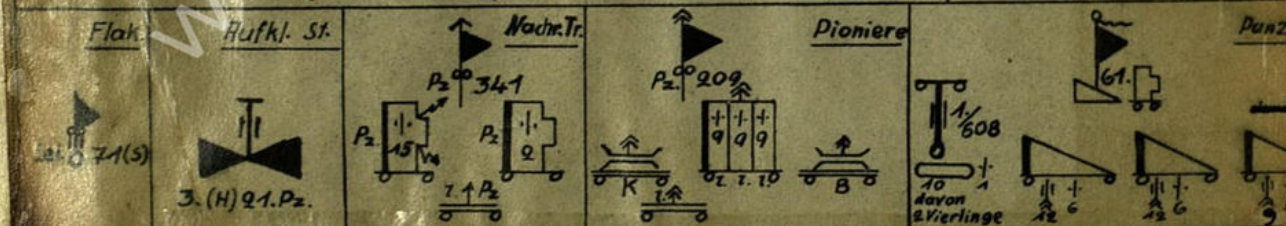
Flak

Aufkl. St.

Nachtr.

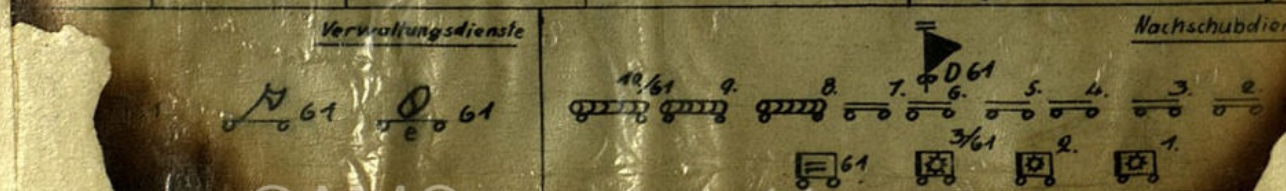
Pioniere

Panzerjäger



Verwaltungsdienste

Nachschubdienste



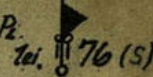
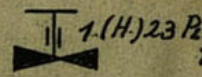
CAMO_500_12466_4_0004



53



2. (II. Staffel)



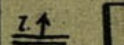
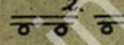
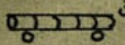
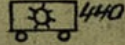
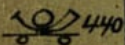
Korpstruppen.

Feldpost

Ordnungsch.

Nachschubab.

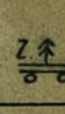
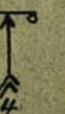
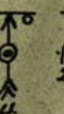
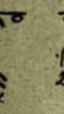
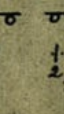
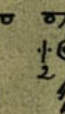
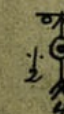
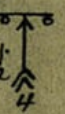
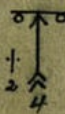
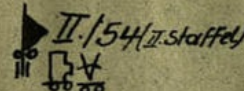
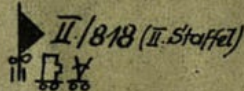
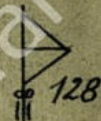
Nachsch.



Heerestruppen.

(vorübergehend unterstellt)

Artl.

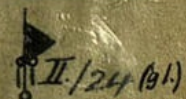


20 to

39 to

39 to

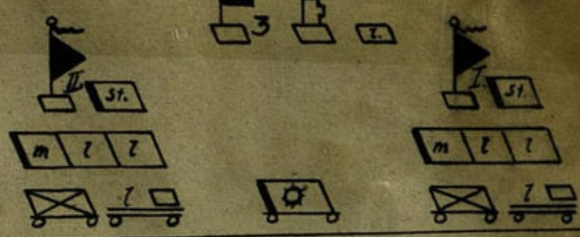
Luftwaffe.



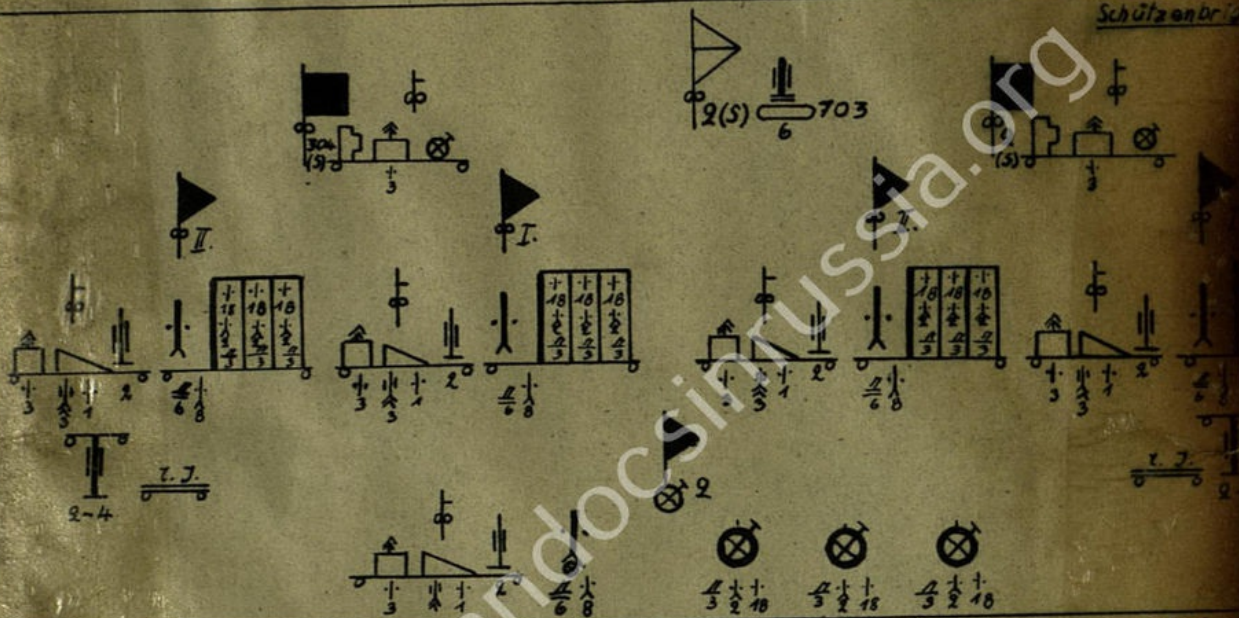
CAMO_500_12466_4_0005

(II. Staffel)

Panzer

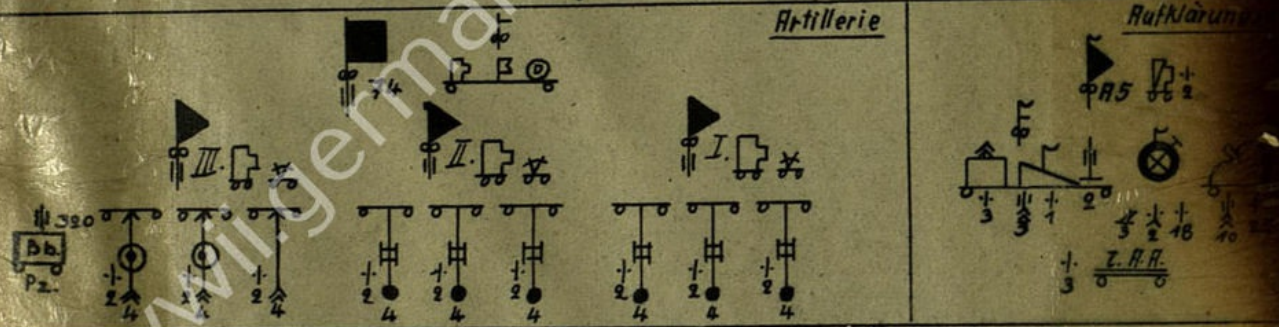


Schützenbrigade



Artillerie

Rufklärung



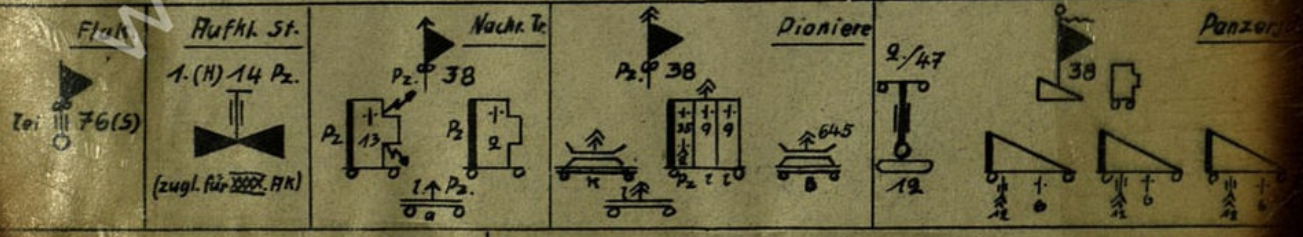
Funk

Rufkl. St.

Nachr. Te.

Pioniere

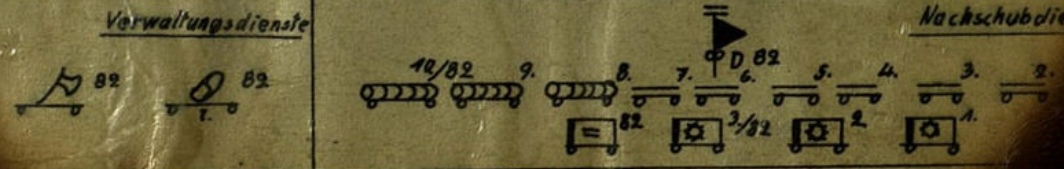
Panzer



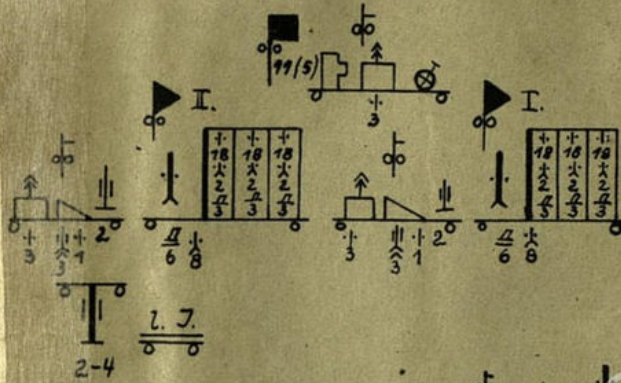
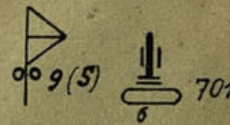
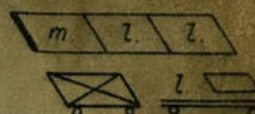
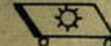
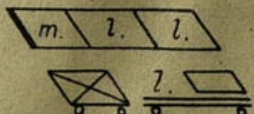
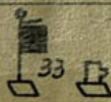
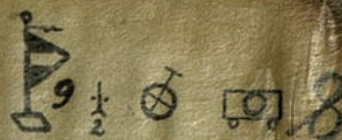
Verwaltungsdienste

Nachschubdienste

Ordnungsdienste



CAMO_500_12466_4_0006



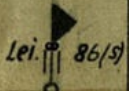
Artillerie



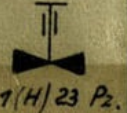
Autopsia



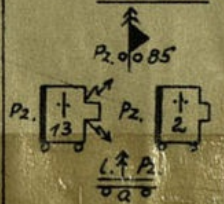
Flak



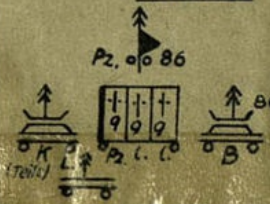
Aufkl.-St.



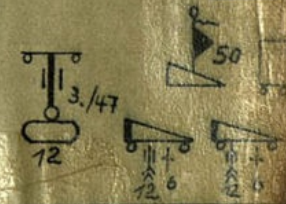
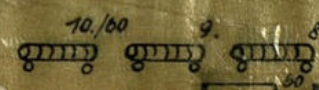
Nachr.-Tr.

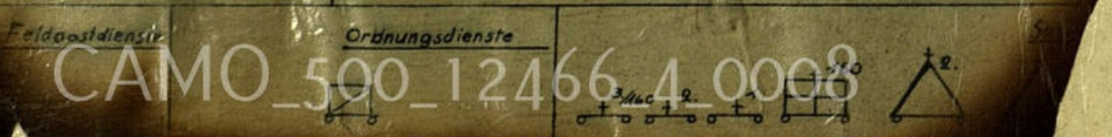
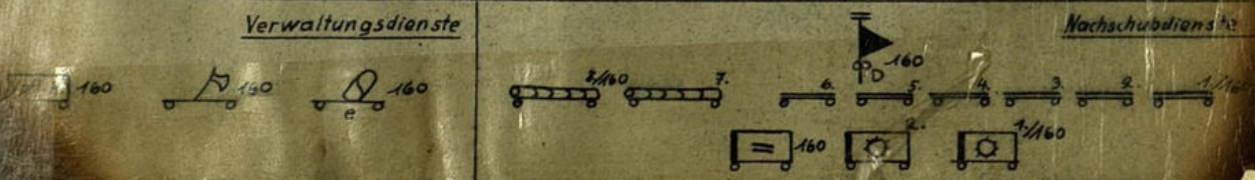
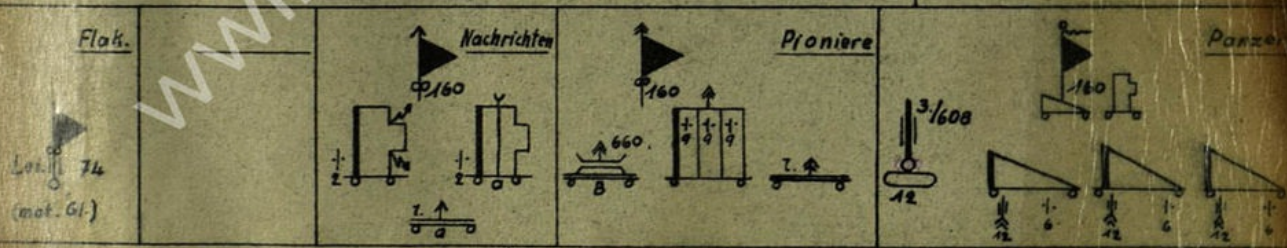
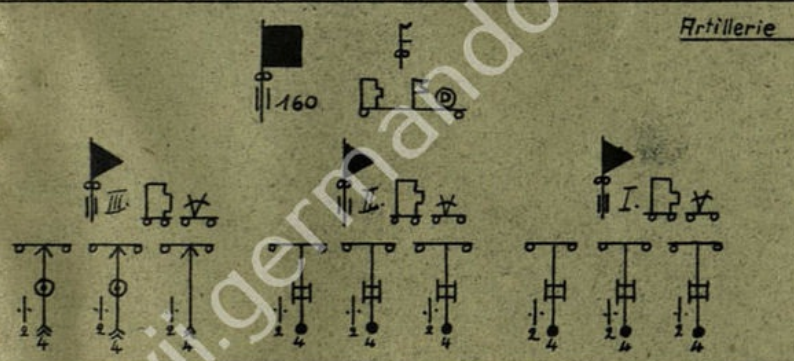
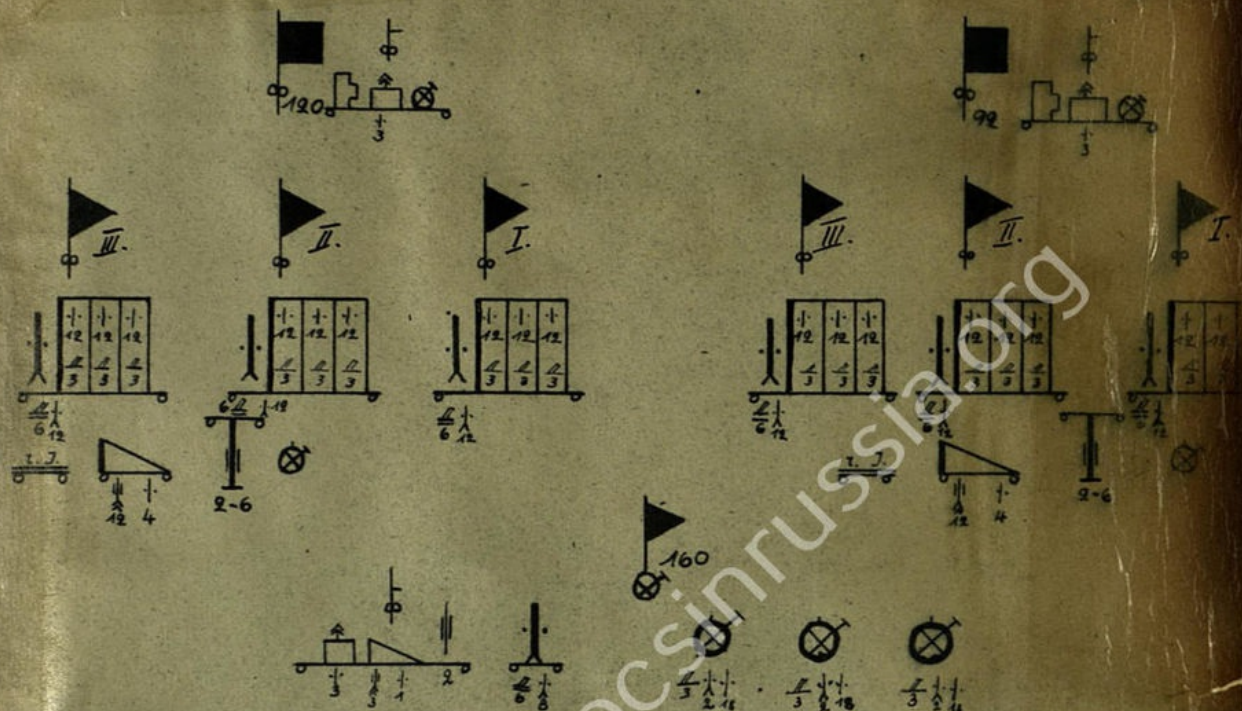


Pioniere



Panzer

VerwaltungsdiensteStrahlungsdienste





9

73 (+J.R. 125)
(II. Staffel)

164

72

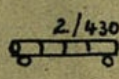
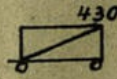
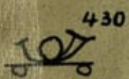
50

Korpstruppen

Feldpost

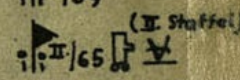
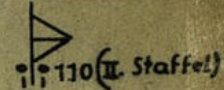
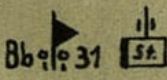
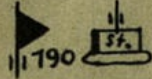
Ordnungsd.

Nachschubd.



Heerestruppen (vorübergehend unterstellt)

Sturm- Artl.



Bautruppen

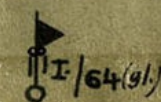
Fla- Kp.



Luftwaffe

Flak

Hufk.



CAMO_500_12466_4_0009

50. 火



11

Inform

10

121 ☐ ☐ ☐

III. II.






Ref: 115[illegible]



 十 二 十 二 十
 9 2 9 2 9

Pioniere

71

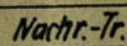



Nachschubdiener

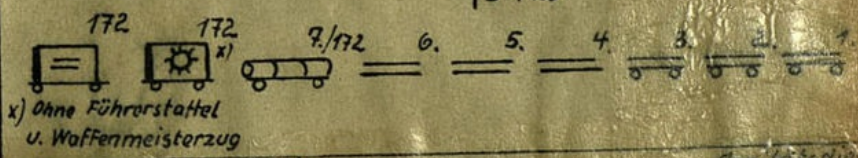
Sanitation

The diagram illustrates the decomposition of a force of $\frac{2}{150}$ into two forces of $\frac{1}{150}$. On the left, a horizontal beam is supported at its left end and has a downward force of $\frac{2}{150}$ applied at its right end. This beam is shown to be equivalent to two separate beams on the right. The first beam has a downward force of $\frac{1}{150}$ at its right end. The second beam also has a downward force of $\frac{1}{150}$ at its right end. The two beams on the right are stacked vertically, representing the sum of the two $\frac{1}{150}$ forces.

CAMO_500_12466_4_0010

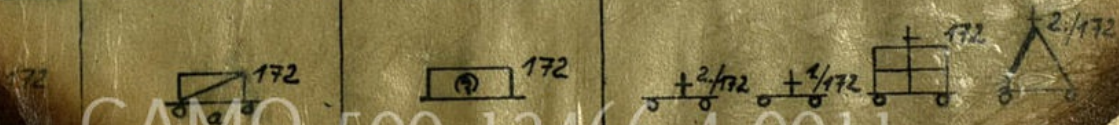


Nachschubdienste



x) Ohne Führerstaffel
u. Waffenmeisterzug

Somit die

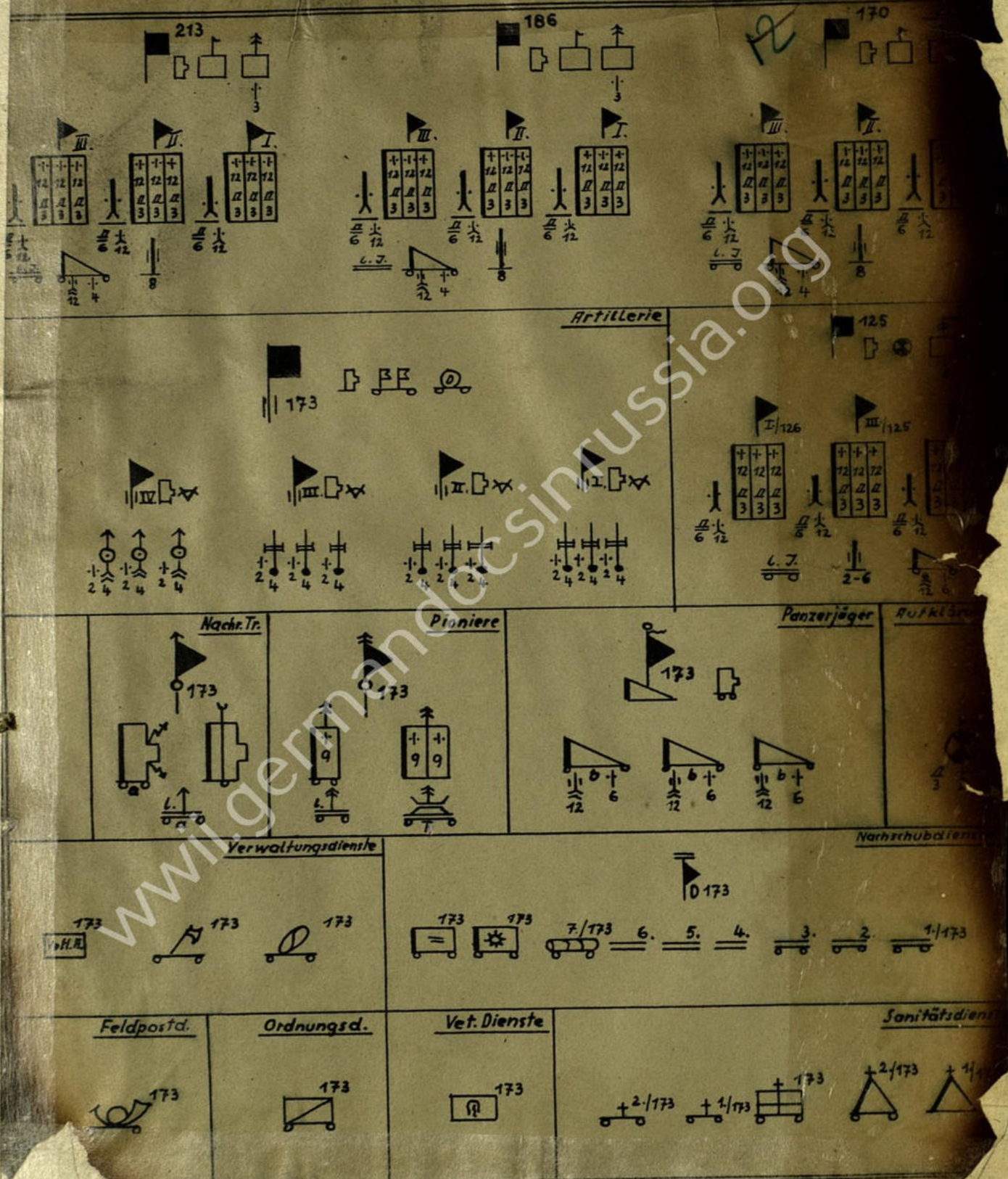


CAMO_500_12466_4_0011

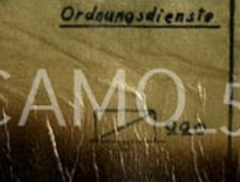
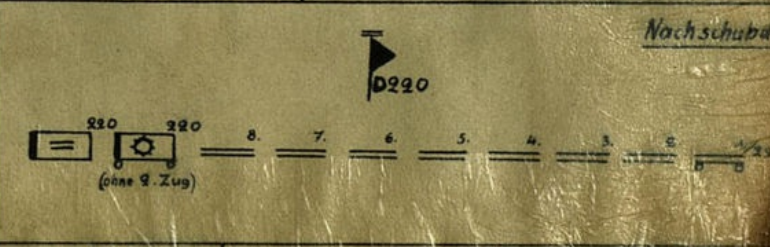
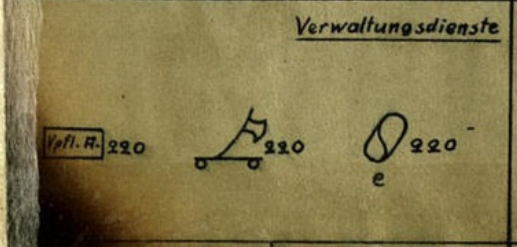
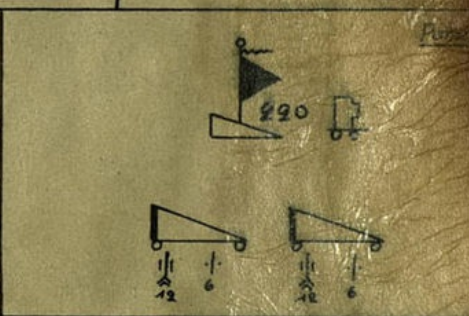
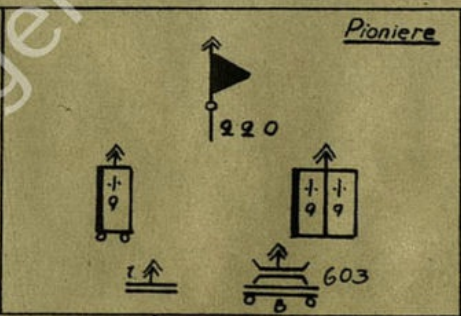
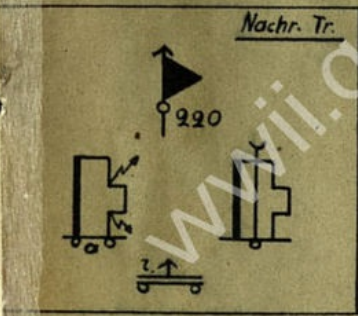
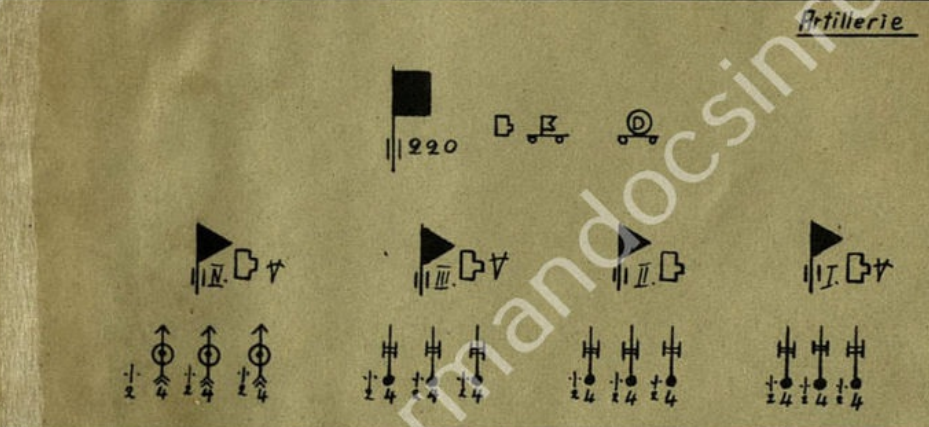
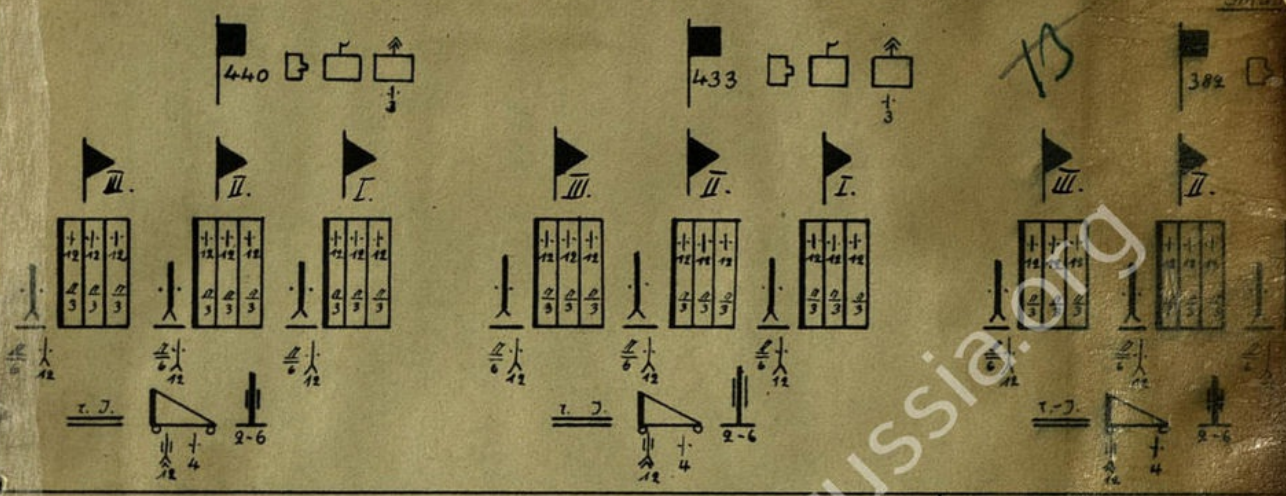
(II. Staffel)
73 1/2

13

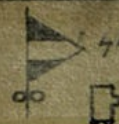
12



CAMO_500_12466_4_0012

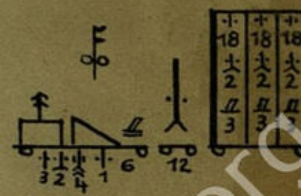
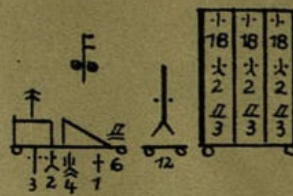
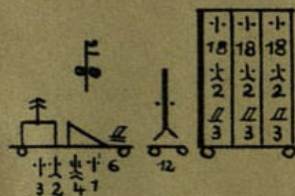


CAMO 500-12466-4-0013

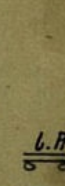
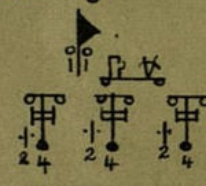
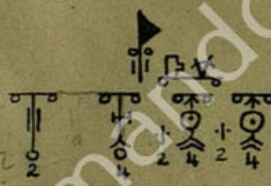
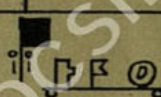
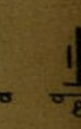
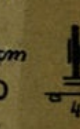
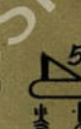
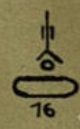
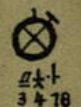
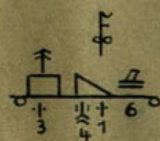


15

14



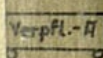
Aufklärungsabt.



Nachr.-Tr.



Verwaltungsdienste

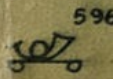


Nachschub

Feldpostdienste

Ordnungsdienste

Sanitätsdienste



CAMO_500_12466_4_0014

Panzergruppe 1

Abt. Ia Nr. 300/41 geh.

Gr. H. Qu., den 1. 2. 1941

Geheim

Betr.: Tagesmeldung.

An das

Oberkommando der Truppen des
deutschen Heeres in Rumänien.

Bis 1. 2. 1941 sind im Unterkunftsräum eingetroffen:

1.) XIV. A.K.:

- ✓ 11. Pz. Div. geschlossen eingetroffen.
- ✓ I./Flak-Rgt. 61 Stab, 4. u. 5. Bttr.
- ✓ I./Flak-Rgt. 14 3. Bttr.
- ✓ 1e. Flak-Abt. 71 1. Bttr.

2.) XXX. A.K.:

- ✓ 164. I.D. geschlossen eingetroffen.

3.) XXXX. A.K.:

- ✓ Arko 123
- ✓ Feldgend.Tr. 440
- ✓ Feldpostamt 440
- ✓ Prob. Abt. 29 3. Bttr.

Wetterlage: - 3°, aufklärend.

Straßenlage: unverändert.

Für das Kommando der Panzergruppe
Der Chef des Generalstabes

F. L.

Krüger

CAMO_500_12466_4_0015

~~124~~ 16
2. 2. 41

Lfd. Nr. 24-26

www.germandoms.ru
CAMO_500_12466_4_0016

A b s c h r i f t .

Geheim

Oberkommando der Wehrmacht

Berlin, den 11. Jan. 1941

AWA/W Allg. (1)

Nr. 49/41 g

G e h e i m !

1 Anlage

Der Führer hat auf Grund der Wünsche des rumänischen Staatsoberchefs, General Antonescu, dem Herrn Oberbefehlshaber des Heeres und den in Rumänien eingesetzten Oberbefehlshabern der Einheiten des Heeres und der Luftwaffe im Besein des Reichsaußenministers für den Einsatz aller deutschen Truppen in Rumänien erneut und eindeutig folgende Richtlinien gegeben:

Dem Rumänischen Staat kann weder die Bereitstellung von Lei in großen Summen noch eine Belastung der äußerst bescheidenen Lebenshaltung der Masse des rumänischen Volkes durch Aufkäufe der deutschen Truppen zugemutet werden. Es muß daher die Kaufkraft der Soldaten in Rumänien, soweit sie nicht Selbstverpfleger sind, zum persönlichen Einkauf von Genußmitteln und Konsumgütern unterbunden werden, um den Ausverkauf des Landes und dadurch eine Benachteiligung des uns befreundeten rumänischen Volkes zu verhindern. Alle persönlichen und sächlichen Kosten müssen auf ein äußerstes Maß zurückgeschraubt werden.

Alle diese Genußmittel usw. müssen möglichst durch Nachschub von Marketenderwaren aus der Heimat zugeführt werden. Wenn Ankäufe von Genußmitteln durch die Intendanten in Rumänien notwendig werden, so dürfen diese nur angekauft werden, wenn zu deren Ankauf die Rumänische Regierung ihre Einwilligung gegeben hat.

Darüber hinaus soll angestrebt werden, daß die Truppe sich der ärmsten Volksschichten durch gelegentliche Speisungen oder dergleichen hilfsbereit zeigt. Auf diese stimmungsmäßige Einflußnahme ist besonders Wert zu legen.

In Ausführung der Anordnungen des Führers mußten daher stark einschränkende Anordnungen für alle in Rumänien eingesetzten Einheiten der Mission der Wehrmacht und der übrigen Truppen ergehen.

CAMO_500_12466_4_0017

19. 18
In der Anlage wird ein Merkblatt beigelegt. Die Unter-
richtung über die wirtschaftliche Lage in Rumänien ist auf Grund dieses
Merkblattes in allen Einheiten durch die verantwortlichen Führer
durchzusetzen.

Der Chef des Oberkommandos der Wehrmacht
gez. Keitel

Panzergruppe 1
Abt. 2. Qu. Nr. 206/41 g

Gr.H.Qu., den 27.1.41

Abschrift zur Kenntnis und Bekanntgabe.

Für das Kommando der Panzergruppe
Der Oberquartiermeister

Müller-Altmann

Verteiler:

Pz.Gr.Nachr.Rgt.1	16
Sturm=Art.Abt. 191	6
11a=Btl. 609	6
Pz.Gr.Nachsch.F.1	6
Pz.-Jäger-Abt. 525	6
21.-Btl. 627	9
<u>Panzergruppe 1</u>	
Stabsverteiler A	10
	59
	==

CAMO_500_12466_4_0018

20 19
19
M e r k b l a t t

für die Unterrichtung der
deutschen Soldaten in Rumänien.

Nachdem sich Rumänien der Achse Berlin-Rom angeschlossen hat, ist es Pflicht des Großdeutschen Reiches, den Krieg von diesem befreundeten Lande fernzuhalten. Zur Erfüllung dieser Verpflichtungen seid Ihr in dem befreundeten Lande eingesetzt. Jeder von Euch muß sich darüber klar sein, daß er in Rumänien dieselbe Haltung an den Tag zu legen hat, als wenn er innerhalb des Großdeutschen Reiches eingesetzt wäre. Ihr kommt nicht, um in diesem Lande möglichst viel zu kaufen, sondern als Träger und Garanten der Verpflichtung des Deutschen Volkes. Jeder von Euch muß es sich - genau wie die Soldaten im Weltkrieg - versagen, Einkäufe zu machen, weil damit die Wirtschaft des rumänischen Volkes geschwächt und das Land seiner Vorräte beraubt würde. Jeder muß es als selbstverständliche Pflicht ansehen, nur das zu kaufen, was im Wege des Truppennachschubes aus Marketendereien den Truppen zur Verfügung steht. Ein Einkauf im Lande durch Einzelne ist verboten.

Nur wenn jeder deutsche Soldat sich dessen bewußt ist, daß er Träger der Verpflichtung des Großdeutschen Reiches ist, und seine Haltung darnach einrichtet, könnt Ihr Eure Aufgabe erfüllen.

Es ist Pflicht der Führer aller Dienstgrade, ständig auf diese Verpflichtung gegenüber dem verbündeten Rumänien hinzuweisen, und Pflicht aller Soldaten, diesen Befehl als eine Selbstverständlichkeit durchzuführen.

CAMO_500_12466_4_0019

Strassen-Erkundung

13 Ausfertigungen

77 Ausfertigung.

1.) Betr. Strassen-Erkundung hat die Panzergruppe folgendes erreicht:

Die Erkundung darf ab sofort mit 2 Offz. je A.K. und Div. erfolgen.

Durchführung in Zivil mit getarnten Kraftfahrzeugen.

Hierzu sind anzusetzen:

XXXX A.K. je 1 Erk.Trupp für A.K. und 2 Div.

XXX A.K. " " " " " " 3 "

XIV A.K. " " " " " " 2 "

Die Bereitstellung der Pkw erfolgt an den Eintreffstellen jenseits der Grenze.

Eintreffen für Trupps XIV A.K. 9.2. Bf. Dobric, für XXX und XXXX A.K. 8.2. mittags, Fahre Busse.

2.) Papiere: Die Ausstellung von Pässen erfolgt durch Oberkommando in Bukarest.

Hierzu sind einzureichen:

aa) Ausgefüllte Anträge auf Ausstellung eines Reisepasses (gem. amt. Muster, 2 4, 5 und 7 brauchen nicht ausgefüllt zu werden).

bb) Je Antragsteller 2 Passbilder in Zivil.

T. der vorgeschob. Kurierstelle der Panz.Gr. in Bukarest spätestens 4.2., 16,00 Uhr.

Mit der Zustellung der Ausweispapiere ist etwa 2 Tage nachzureichen bei vorgeschob. Kurierstelle zu rechnen. Der Grenzübertritt ist mit Zustellung freigegeben.

Über Geldversorgung folgt Befehl.

3.) Die Namen der vorgesehenen Erkunder sind der Gruppe gesondert bis 5.2. zu melden.

Für das Kommando der Panzergruppe

Der Chef des Generalstabes

gez. Zeil

CAMO_500_12466_4_0020

21

ANTRAG AUF AUSSTELLUNG EINES REISEPASSES.

22

Lichtbild

Nicht ausfüllen !

Paßgebühr 150.-Lei

Neuer Reisepass Nr.....
ausgestellt am
gültig bis

Vom Antragsteller ausfüllen !

Deutlich schreiben !

1.) Familienname
(bei Frauen auch
Mädchenname)

Ehefrau

2.) Sämtliche Vornamen
(Zufnamen unterstreichen)

3.) Rassenzugehörigkeit

arisch - nichtarisch - arisch - nichtarisch
(Zutreffendes ist zu unterstreichen)

Rassenzugehörigkeit des Vaters

arisch - nichtarisch - arisch - nichtarisch

Rassenzugehörigkeit der Mutter

arisch - nichtarisch - arisch - nichtarisch

4.) Wann aus Deutschland abgereist ?

5.) Letzter Wohnort, Strasse
in Deutschland

6.) Besitzen Sie noch eine andere als die
deutsche Staatsangehörigkeit ?

7.) Abgeleisteter Wehrdienst in :

bei dem deutschen Regiment :

bei der ausländischen Wehrmacht :

CAMO_300_12466_4_0021

Personenbeschreibung

Ehefrau

-
- 8.) Beruf
- 9.) Geburtsdatum
- 10.) Geburtsort
- 11.) Gegenwärtiger Wohnort, Strasse
- 12.) Gestalt
- Gesicht
- Farbe der Augen
- Farbe des Haares
- Besondere Kennzeichen
-

Kinder:

(nur ausfüllen für Kinder unter 15 Jahren, wenn sie im Reisepass der Eltern pp. aufgenommen sind.)

Vorname

Geburtsort - tag

Geschlecht

Ich bin im Besitze des Reisepasses Nr.:

ausgestellt am

von der Behörde

gültig bis

Der Pass wurde schon einmal verlängert

am gültig bis

das zweite Mal am gültig bis

....., den

.....
(Eigenhändige Unterschrift)

CAMO_500_12466_4_0022

Panzergruppe 1
Abt. Ia Nr. 315/41 geh.
Betr.: Tagesmeldung.

24 K. 7. 1. 23
G. H. Qu., den 2. 2. 1941

Geheim

An das

Oberkommando der Truppen des
Deutschen Heeres in Rumänien.

Bis 2. 2. 41 sind im Unterkunfttraum eingetroffen:

1.) XIV. A.K.:

von der 11. Pz.Div.:

1e. Flak-Abt. 71

Stab, Nachr. Zug.

von Flak-Rgt. 14 (mot): Stabsbatt., 1. u. 2. Batt.

2.) XXXX. A.K.:

vom Pi.-Rgt. 617:

Stab.

vom Pi. Batl. 666:

Brückenkol. Teile.

vom Art. Rgt. 49:

Stab.

vom Art. Rgt. 40:

Stab II, Kol.

vom K. Nachschb. Fü. 440: Kw.-Werkst. Zug.

Auswirkung der Wetterlage:

XXXX. A.K.: Tauwetter; etwa 3° Wärme.

Straßen befahrbar, auf längeren Strecken nur
Einbahnverkehr.

XIV. A.K.: Tauwetter;

Straßen durch Tauwetter verschlechtert; z. Teil
befahrbar.

XXX. A.K.: Wetter: bedeckt; -3°.

Straßen z. Teil neu verweht und nicht befahrbar.
Straße Rosiori-Turnu Magurele noch nicht befahrt

Für das Kommando der Panzergruppe
Der Chef des Generalstabes

CAMO_500_12466_4_0023

~~25~~ 24

Lfd. 17 - 28.

~~24~~

3. 2. 41

Lfd. Nr. 27 - 28

www.germandocuments.ru
www.germandocuments.ru

CAMO_500_12466_4_0024

- 1.) Die Fahrt ist als Besuch des Arbeitsdienstes getarnt. Die Teilnehmer gelten als Bau-Ingenieure oder Bau-Unternehmer.
- 2.) a) Eintreffen der Teilnehmer von Kdo. Panz. Gr., XXX. A.K. u. XXXX. A.K. mit Divisionen (insgesamt 16) am 8.2. gegen 13 Uhr in Ruse (Rusenik). Versammlung bei Herrn Kollas oder Herrn Gerhard im Büro der "Deutschen Donau-Dampfschiffahrtsgesellschaft".
Es stehen 4 Pkw mit Begleitoffizieren zur Verfügung. Für diese werden eingeteilt:

Erkundungstrupp A	8 Teilnehmer	Kdo. Panz. Gr. u. 9. Pz. Div.
"	B =	" GenKdo. XXXX. A.K. und 60. I. D. (mot)
"	C =	" GenKdo. XXX. A.K. u. 1. Div.
"	D =	" 2 Div. XXX. A.K.
- Zuteilung der Wagen erfolgt durch Major Loeber, Kdo. Pz. Div.
- b) Für die 6 Teilnehmer XIV. A.K. stehen am 9.2. am Bahnhof Dobric 2 Pkw mit Begleitoffizieren bereit.
- 3.) Dauer der Fahrt 2, höchstens 3 Tage. Rückfahrt hat auf dem gleichen Wege zu erfolgen.
- 4.) Die Erkundung ist auf die gem. Befehl Pz. Gr. 1, Ia op 10.2. g.K. Chefs. benötigten Strassen zu beschränken. Ein Besuch von Sofia ist auf ausdrücklichen Wunsch von bulgarischer Seite hin verboten.
Die Linie Sofia - Plovdiv - Stara Zagora - Burgas darf nicht Süden nicht überschritten werden.
- 5.) a) Gelder zur Beschaffung von Zivilbekleidungsstücken, noch notwendig, stehen je Teilnehmer bis Rm. 150.- in bulgarischer Währung zur Verfügung, die über Abt. IVa Pz. Gr. zu verrechnen sind (fernmündlich voraus an A.K.'s).
b) Bulgarische Devisen werden für jeden Teilnehmer von IVa Pz. Gr. beschafft und liegen ab 7.2. nachmittags in Bukarest zur Abholung bereit bei "Vorgeschobener Kurierstelle" des Pz. Gr. im Hotel "Parc Splendid" (fernmündl. voraus an A.K.'s).
- 6.) Die Abholung der Reisepässe kann durch Kurier oder die Teilnehmer selbst ab 7.2. abds. bei der Aussenstelle der GPK, Bukarest, Hotel "Parc Splendid", Sekr. Eder, erfolgen (fernmündl. voraus an A.K.'s).
- 7.) Mit Rücksicht auf den ausserordentlich tätigen englischen Nachrichtendienst ist besondere Vorsicht geboten. Es dürfen keinerlei militärische Unterlagen mitgenommen werden. Das Gepäck ist wegen Platzmangels auf kleinste Stücke zu beschränken.

Für das Kommando der Panzergruppe
Der Chef des Generalstabes

CAMO_500_12466_4_0025

Panzergruppe 1
Abt. Ia Nr. 325/41 geh.

27 26
Gr. H. Qu., den 3. 2. 1941

Betr.: Tagesmeldung.

Geheim

KTB

An das

Oberkommando der Truppen des
Deutschen Heeres in Rumänien.

Bis 3. 2. 41 sind im Unterkunftsbereich eingetroffen:

1.) XIV. A.K.:

Von der 11. Pz. Div.:

1e. Flak-Abt. 71

2. u. 3. Battr.

2.) XXXX. A.K.:

Berackenzug 39.

Auswirkungen der Wetterlage:

XIV. A.K.: Tauwetter, leichter Regenfall.

Nur befestigte Straßen befahrbar.

XXX. A.K.: Wetter: bedeckt, starker Nebel, Temperatur
um 0°.

Straßen vereist;

Straßen: Alexandria - Zimnică,

Draganesti - Giurgiu,

Rosiori de Vede - Turnu Magurele
sind noch nicht befahrbar.

XXX. A.K.: Tauwetter.

Hauptstraßen einbahnig befahrbar.

Für das Kommando der Panzergruppe
Der Chef des Generalstabes

CAMO_500_12466_4_0026

28 27

4. 2. 41

lfd. Nr. 29-33

CAMO_500_12466_4_0027

Oberkommando der Truppen
d. Dtsch.H. in Rumänien
Pionierführer

Nr. 351 /41 g. Kdos./Chefs.

Abt. Chef

1. 2. 41

Eing.: 4/2.41 Anl.

Nr. 33/41 g. Kdos. Chfs.

Chefsache!

1. Anfertigung

An

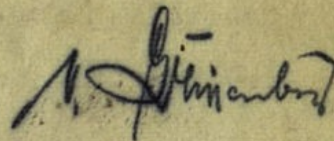
P a n z e r g r u p p e 1

OKH/ Gen St d H hat mit Nr. 33708/41 g.K. v. 31. 1. 41
genehmigt, dass zwei Schneeräumtrupps in Gesamtstärke von
40 Mann in Zivil zum Arbeitsstab A d a m treten.

Für diese Aufgabe sind abzustellen die Schneeräumtrupps
32 und 33 in Constanza.

Der Pi.Führer b.Okdo.d.Trp.d.D.H.in Rum. veranlasst Ein-
kleidung und Inmarschsetzung zum Arbeitsstab Adam unmittelbar.

Für das Okdo.d.Trp.d.D.H.i.Rum.
Der Chef des Generalstabes



Generalmajor

Verteiler:

Okdo. / I a
/ I c
/ O. Qu.
/ Pi.Fü.

Nachr.:

Pz. Gruppe 1 / Pi.Fü.

CAMO_500_12466_4_0028

Gen.Kdo. XXXX.A.K.

K.H.Qu., den 3.2.41

Abt.Ia Nr. 9/41 g.Kdos. Chefsache

1. Ausfertigung. 29

Bezug: Panzergruppe 1 Ia/op Nr.8/41 Chefsache v.26.1.41 und 10/41 v.28.1.41
Betr.: Aufmarsch und Kampfanweisung. Abt. Chef 30

Eing.: 4.2.41 Anl. 30

Nr. 34/41 g. Kdo. Chef. 28

Das Gen.Kdo. stellt folgende Anträge:

1. Als Anmarschwege sind außer den befohlenen Straßen erwünscht:

a) Straße Gaesti - Ghimpati - Giurgiu für 9.Pz.Div.

b) Straße Slatina - Turnu Magurele für 60.(mot) Div.

Begründung: Durch das Heranführen von zwei Marschspitzen in die Nähe der Brückenstellen wird eine wesentliche Verringerung der Tiefe der Divisionen erreicht, was bei der vorgesehenen Zuteilung einer großen Zahl fremder Einheiten sehr erwünscht ist. Bei unvorhergesehenen Zwischenfällen ist Ausweichmöglichkeit vorhanden.

2. Eingliederung des Stabes der Panzergruppe, der Staffeln der Armeetruppen und des Pi.Batl.627 hinter der Vorausabteilung der 9.Pz.Div. . Die Forderung, daß die Vorausabteilungen möglichst schon am ersten Tage die Aufmarschräume erreichen, kann nur erfüllt werden, wenn die Vorausabteilung am Anfang der Bewegung antritt. Hierzu wird vorgeschlagen, die Vorausabteilung der 9.Pz.Div. vor dem Pi.Batl.627 auf Straße Ghimpati - Giurgiu bereitzustellen.

3. Es wird gebeten, für die ersten Staffeln der Führungsstäbe der 9.Pz.Div. und 60.(mot) Div. Giurgiu bzw. Turnu Magurele als Divisionsgefechtsstände für den A - 1 Tag freizugeben. Grund: Lage der Fernsprechstellen.

CAMO_500_12466_4_0029

4. Sperrung sämtlichen sonstigen militärischen und zivilen Verkehrs auf den Durchgangsstraßen am A - 1 Tag und A Tag bis zum Abfließen der Bewegung über die Donau. 37. 30

5. Übernahme der Verkehrsregelung durch Organe der Panzergruppe auch auf bulgarischem Gebiet für bestimmte Straßenzüge. Das Gen.Kdo. schlägt hierfür die Strecke Gabrovo - Stara Zagora vor. 30

6. Zuteilung eines Verkehrsregelungs-Batl. aus den dem Oberkommando der Truppen des deutschen Heeres ~~unx~~ in Rumänien unterstellten Verbänden. Mindestforderung 1 Kompanie für 60.(mot) Div..

7. Lockerung der Bestimmungen über Funkstille. Das Gen.Kdo. hat Zweifel, ob es möglich ist, mit den vorgesehenen Behelfsmaßnahmen (Fernsprecher und feste Funkstellen) bei den schwierigen Wegeverhältnissen ordnungsmäßig zu führen und zu melden. Für erforderlich gehalten wird die Freigabe je einer Funklinie vom Korps zu den Divisionen und von den Divisionen zu einer am Ende der Marschkolonne fahrenden Funkstelle. Zu mindest muß es gestattet sein, daß die festen Funkstellen mit einer bei den Stäben mitfahrenden Funkstelle verkehren. Hierbei erscheint außerdem eine Verstärkung des Netzes der festen Funkstellen erforderlich.

8. Einschränkung der Anwendung der Funktafel der Panzergruppe 1 auf den Verkehr bis zu den unterstellten Gen.Kdos. Begründung: Das Gen.Kdo. hat in monatelanger Ausbildung auf Grund einer eigenen Funktafel ein von dem Befehl der Panzergruppe, Nachrichtenführer Fu. 157/41 geh. vom 25.1.41 abweichendes System zur Umsetzung von Funksprüchen von Klartext i

CAMO_500_12466_4_0030

32

Geheimtext in die Truppe hereingebracht. Es bestehen s. Bedenken, jetzt unmittelbar vor dem Einsatz Änderungen eintreten zu lassen, die zwangsläufig zu Mißverständnissen und Reibungen führen müssen.

X

9. Unter Bezugnahme auf Panzergruppe 1 Abt.O.Qu./Qn.2 Nr.94/41 g.Kdos. vom 31.1.41 Abschnitt B Ziff.1 weist das Gen.Kdo. darauf hin, daß durch die vorgeschlagene Abänderung der Marschstraße voraussichtlich eine erhebliche Erschwerung des Marsches eintreten würde. Der Verzicht auf das Straßstück Novoselci - Pazardzik erscheint nicht tragbar, zum diese Straße für die späteren Operationen dringend benötigt wird. Sofortige Verbesserung der Brücke westl. Pazardzik ist erforderlich.

10. Es wird vorgeschlagen, die Brückenkolonne des Pi.Batl 627 hinter der 9.Pz.Div. (einschließlich Korpstruppen) folgen zu lassen. Grund: Es muß vermieden werden, daß die Flüssigkeit der gesamten Marschbewegung der 9.Pz.Div. durch die schweren Fahrzeuge der Brückenkolonne gefährdet wird.

Für das Generalkommando
Der Chef des Generalstabes

v. Purnhagen

An

Panzergruppe 1.

CAMO_500_12466_4_0031

Panzergruppe 1
Abt. Ia Nr. 108/41 g. Kdes.

Gr.H.Qu., d. 4.2.1941

Geheime Kommandosache

Betr.: Zuführung der Heerestruppen,
II. Aufmarschstaffel.

4 Ausfertigungen
4. Ausfertigung.

Nach Mitteilung des Obkdo.d.Tr.d.d.H. in R. hat
das O.K.H. die Zuführung und Unterstellung der Heerestruppen,
II. Aufmarschstaffel, wie folgt befohlen:

Commandostelle Gruppenteil	von	Zuführung und Unterstellung ab:	Auslieferaum	Vorkommandos mit den sich eine W vor Eintreffen ihrer Einheit be
<u>Für XIV. A.K.:</u>				
Gen. Art. Abt. 602	H.Gr.B, 17. Armee	12.2.41.	Constanta	XIV. A.K., Constanta.
<u>Für XXX. A.K.:</u>				
Art. Kdr. 110	H.Gr.D, 7. Armee	12.2.41.	Rosiori de Vede	XXX. A.K., Rosiori de Vede
Gen. Art. Abt. II/65	H.Gr.B, 17. Armee	12.2.41.	Pitesti - Rosiori de Vede	XXX. A.K., Rosiori de Vede
<u>Für XXXX. A.K.:</u>				
Gen. Art. Abt. II/54	H.Gr.B, 4. Armee	12.2.41.	Pitesti	XXXX. A.K., Pitesti
Gen. Kan. Abt. II/818	H.Gr.A, Arko 104	12.2.41.	Pitesti	XXXX. A.K., Pitesti

Für das Kommando der Panzergruppe
Der Chef des Generalstabes

Verteiler:

Gen. Kdo. XIV. A.K. = 1. Ausf.
" " XXX. A.K. = 2. "
" " XXXX. A.K. = 3. "
" Gr. 1, Abt. Ia = 4. "

CAMO_500_12466_4_0032

Oberkommando der Truppen des
deutschen Heeres in Rumänien

Ia Nr.205/41 g.Kdos.

H. Qu. 31.1.41

33

34

Ausfertigung		
Nr. 108/41 g.K.		
Wkt.		
Sech. Abt.	M. B.	Chef

Betr.: Zuführung der Heerestruppen,
II. Aufmarschstaffel.

Bezug: O.K.H.Gen.St.d.H./Op.Abt.(III),
Nr.9766 - 9769 vom 30.1.1941.

O.K.H. hat mit Fernschreiben "O.K.H.Gen.St.d.H./
Op.Abt.(III) Nr.9766 - 9769" die Zuführung und Unterstellung
der Heerestruppen, II. Aufmarschstaffel, wie folgt befohlen:

Commandostelle, uppenteil	Nr.	von	Zuführung und Unter- stellung ab:	Ausladerraum	Vorkommandos melden sich eine Woche vor Eintreffen ihrer Einheit bei:
1	2	3	4	5	6

A. Für Obkdo.d.Tr.d.dtsch.Heeres in Rum.,

Pionier-Führer:

Br.Bau-Btl.	566	H.Gr.D, 6.Armee	12.2.41	Constanta	Pi.Fü.XIV.A.K. Constanta
-------------	-----	--------------------	---------	-----------	-----------------------------

B. Für Obkdo.d.Tr.d.dtsch.Heeres in Rum.,

Arko 31:

Art.Rgt.St.	501	H.Gr.B, 17.Armee	12.2.41	Gaesti-Buka- rest-Ploesti	Arko 31, Bukarest
Art.Rgt.St.	787	H.Gr.B, 17.Armee	12.2.41	Gaesti-Buka- rest-Ploesti	Arko 31, Bukarest
s.F.H.Abt.(t)	I./77	H.Gr.A, 16.Armee	12.2.41	Gaesti-Buka- rest-Ploesti	Arko 31, Bukarest
s.F.H.Abt.(t)	154	H.Gr.A, 16.Armee	12.2.41	Gaesti-Buka- rest-Ploesti	Arko 31, Bukarest
H.Abt.(t)	737	H.Gr.A, 9.Armee	12.2.41	Gaesti-Buka- rest-Ploesti	Arko 31, Bukarest
H.Abt.	716	H.Gr.A, Arko 130	12.2.41	Gaesti-Buka- rest-Ploesti	Arko 31, Bukarest

Kommandostelle, Truppenteil	Nr.	von	Zuführung und Unter- stellung ab:	Ausladeraum	Vorkommandos melden sich eine Woche vor Eintr. ihrer Ein- heit bei:
lg.Mörserabt.	616	H.Gr.D, 1.Armee	12.2.41.	Gaesti-Buka= rest-Ploesti	Arko 31, Bukares
Beob.Abt.	11	H.Gr.D, 6.Armee	12.2.41.	Gaesti-Buka= rest-Ploesti	Arko 31, Bukares
Ball.Battr.	1	W.Kr.III	12.2.41.	Gaesti-Buka= rest-Ploesti	Arko 31, Bukares
Wetter-Peil-Zug	512	H.Gr.B, 4.Armee	12.2.41.	Gaesti-Buka= rest-Ploesti	Arko 31, Bukares
Fla-Komp.	1./47	H.Gr.D, 6.Armee	12.2.41.	Gaesti-Buka= rest-Ploesti	Arko 31, Bukares
Fla-Komp.	4./31	H.Gr.D, 7.Armee	12.2.41.	Gaesti-Buka= rest-Ploesti	Arko 31, Bukares
Pz.Jg.Abt.(Dö)	560	H.Gr.A.	12.2.41.	Gaesti-Buka= rest-Ploesti	Arko 31, Bukares
Verm.Abt.	613	H.Gr.D, 1.Armee	12.2.41.	Gaesti-Buka= rest-Ploesti	Arko 31, Bukares

C. Für Oberbaustab 14:

Brüko B	1./410	H.Gr.A, 16.Armee	12.2.41.	Calafat	Oberbaustab 14, Bukarest
Brüko B	1./427	H.Gr.D, 1.Armee	12.2.41.	Giurgiu	Oberbaustab 14, Bukarest
Brüko B	2./430	H.Gr.D, 6.Armee	12.2.41.	Giurgiu	Oberbaustab 14, Bukarest
Brüko B	609	H.Gr.D, 6.Armee	12.2.41.	Giurgiu	Oberbaustab 14, Bukarest
Brüko B	1./413	H.Gr.D, 1.Armee	12.2.41.	Calafat	Oberbaustab 14, Bukarest
Brüko B	2./427	H.Gr.D, 1.Armee	12.2.41	Giurgiu	Oberbaustab 14, Bukarest
Brüko B	160	H.Gr.A, 16.Armee	12.2.41	Giurgiu	Oberbaustab Bukarest
Brüko B	616	H.Gr.A, 9.Armee	12.2.41	Giurgiu	Oberbaustab Bukarest

CAMO_500_12466_4_0034

36

Kommandostelle, Truppenteil	Nr. von	Zuführung und Unter- stellung ab:	Ausladerraum	Vorkommandos melden sich eine Woche vor Eintreffen ihrer Einheit bei:
--------------------------------	---------	--	--------------	---

D. Für Panzer-Gruppe 1:

gem. Art. Abt.	II./52	H.Gr.B, 17. Armee	12.2.41	Sinaia- Ploesti	Panzer-Gruppe 1, Sinaia
Ball. Bttr.	101	H.Gr.A, Arko 104	12.2.41	Sinaia- Ploesti	Panzer-Gruppe 1, Sinaia
Pz. Jg. Abt.	525 (D8)	H.Gr.A	12.2.41	Sinaia- Ploesti	Panzer-Gruppe 1, Sinaia

E. Für XIV. A.K.:

gem. Art. Abt.	602	H.Gr.B, 17. Armee	12.2.41	Constanta	XIV. A.K., Constanta
----------------	-----	----------------------	---------	-----------	----------------------

F. Für XXX. A.K.:

Art. Kdr.	110	H.Gr.D, 7. Armee	12.2.41	Rosiori de Vede	XXX. A.K., Rosiori de Vede
gem. Art. Abt.	II./65	H.Gr.B, 17. Armee	12.2.41	Pitesti- Rosiori de Vede	XXX. A.K., Rosiori de Vede

G. Für XXXX. A.K.:

gem. Art. Abt.	II./54	H.Gr.B, 4. Armee	12.2.41	Pitesti	XXXX. A.K., Pitesti
10 cm Kan. Abt.	II./818	H.Gr.A, Arko 104	12.2.41	Pitesti	XXXX. A.K., Pitesti

H. Für XVIII. A.K.:

Art. Kdr.	109	H.Gr.C, 2. Armee	12.2.41	Craiova	XVIII. A.K., Craiova
Art. Rgt. St.	511	H.Gr.B, 4. Armee	12.2.41	Craiova	XVIII. A.K., Craiova
F. H. Abt.	II./46	H.Gr.D, 6. Armee	12.2.41	Craiova	XVIII. A.K., Craiova
Abt.	607	H.Gr.A, 15. Armee	12.2.41	Craiova	XVIII. A.K., Craiova

37 36

Kommandostelle, Truppenteil	Nr.	von	Zuführung und Unter- stellung ab:	Ausladerraum	Vorkommandos melden sich eine Woche vor Eintreffen ihrer Einheit bei:
--------------------------------	-----	-----	--	--------------	---

Beob. Abt.	34	H. Gr. D, 1. Armee	12.2.41	Craiova	XVIII. A. K., Craiova
Pi. Rgt. St.	685	H. Gr. A, 9. Armee	12.2.41	Craiova	XVIII. A. K., Craiova
Pi. Btl. (mot) St Brücke B	70	H. Gr. A, 16. Armee	12.2.41	Craiova	XVIII. A. K., Craiova

Einzelheiten des Abtransportes der Vorkommandos und der Truppen regelt die Feldtransportabteilung.

Für das Oberkommando
Der Chef des Generalstabes
J. A.

Kommandostelle, Truppenteil	Nr.	von	Zuführung und Unter- stellung ab:	Ausladerraum	Vorkommandos melden sich eine Woche vor Eintreffen ihrer Einheit bei:
Beob. Abt.	34	H. Gr. D, 1. Armee	12.2.41	Craiova	XVIII. A. K., Craiova
Pi. Rgt. St.	685	H. Gr. A, 9. Armee	12.2.41	Craiova	XVIII. A. K., Craiova
Pi. Btl. (mot) St Brücke B	70	H. Gr. A, 16. Armee	12.2.41	Craiova	XVIII. A. K., Craiova

CAMO_500_12466_4_0036

Panzergruppe 1

Gr.H.Qu., den 4.2.1941

Chef des Generalstabes

Nr. 7041 g.Kdos.II.Ang.

Geheime Kommandosache

Bezug: Pz.Gr.1, Chef d.Gen.Stabes
Nr. 70/41 g.K. v. 27.1.41

2 Ausfertigungen

1 Ausfertigung

An den

Herrn Oberbefehlshaber
der Truppen des deutschen Heeres in Rumänien.

Im Nachgang zur Bezugsverfügung werden die Berichte der
Divisions-Kommandeure 72. und 154. Inf.Div. vorgelegt.

Für das Kommando der Panzergruppe
Der Chef des Generalstabes

Beilage

[Signature]

Geheim

f. H. B. KTB
10.

CAMO_500_12466_4_0037

164. Inf.Division

Ia 69/41 geh.

Div.St.Qu., den 1. 38

Geheim

39

28

An

Generalkommando XXX. A.K.

Die Division meldet folgende Mängel ihrer Kriegsgliederung:

- a) Pz.Jäg.Abt. 220 hat nur 2 Pz.Jäg.Kompanien
- b) Die Division hat nur 1 mot-Nachschubkolonne; 6 Kolonnen sind pferdebespannt
- c) Die Nachschubkompanie ist 1 Fußkompanie
- d) 1 Betr.St.Kolonne fehlt
- e) Die Bäckereikompanie ist pferdebespannt
- f) Beide San.-Kompanien sind Fußkompanien
- g) Ein Feldlazarett ist nicht vorhanden.

Weiterhin meldet die Division, daß sie z.Zt. nur über 2 englische Dolmetscher verfügt. Dolmetscher der Balkansprachen sind nicht vorhanden, auch nicht für den Nahaufklärungszug.

gez. Unterschrift.

Generalkommando XXX.A.K.

K.H.Qu., den 2.2.1941

Abt. Ia Nr. 37/41 geh.**Geheim**

Ia Nr. 336/41g.

U.

An

Panzer-Gruppe 1.

Gemäß mündlich erteilter Weisung werden umstehend von der dem Gen.Kdo. unterstellten 164. Division die Punkte gemeldet, die vor dem Abtransport nach Rumänien nicht mehr behoben werden konnten.

Der Kommandierende General

gez. Unterschrift.

CAMO_500_12466_4_0038

A b s c h r i f t .

Generalkommando XXX. A.K.

Abt. Ia Nr. 37/41 geh.

40.
K.H.Qu., den 2.2.1941

Geheim

Betr.: Ausstattungsmängel.

U.

an

Panzer - Gruppe 1.

Gemäss mündlich erteilter Weisung werden umstehend von der dem Gen.Kdo. unterstellten 72. Division die Punkte gemeldet die vor dem Abtransport nach Rumänien nicht mehr behoben werden konnten.

Der Kommandierende General

(gez.) Unterschrift

F. d. R. der Abschrift:

Eiden
Hauptmann.

CAMO_500_12466_4_0039

72. Inf. - Division
Ia Nr. 44/41 geh.

Div.St.Qu., den 1. Februar 1941

Betr.: Ausstattung der Division.

Dem

Generalkommando XXX. A.K.

A.) Einheiten:

- 1.) Die Division verfügt an Stelle einer Aufklärungs-
abteilung nur über eine Radfahrerschwadron.
- 2.) Die Division verfügt nur über eine Sanitätskompanie.
- 3.) Für die Werkstattkompanie fehlen die Führerstaffel und
der Waffenmeisterzug.

B.) Dolmetscher:

Der Division fehlen die Dolmetscher für den Div.-Stab,
Abt. Ic, sowie für den Nachrichtenaufklärungszug der
Divisions-Nachrichten-Abteilung.

C.) Marketenderwaren:

Die Division benötigt folgende Marketenderwaren
vordringlich:

Rauchwaren,
Alkohol in konzentrierter Form,
Schokolade,
Schreibpapier,
Toilettengegenstände des täglichen Bedarfs
wie Zahnpasta, Rasierklingen usw.

Der bisherige Vorrat aus Frankreich ist durch den Transp
und den hiesigen bisherigen Aufenthalt aufgebraucht word
Falls die für Rosiorii de Vede und Caracal angesagten Na
schubzüge mit Marketenderwaren eintreffen, könnte der Be
voraussichtlich (ausser Schokolade) voll gedeckt werde

(gez.) Unterschrift

CAMO 500 12466 4 0039

Generalkommando XXX. A.K.

44
K.H.Qu., den 2.2.1941.

Abt. Ia Nr. 37/41 geh.

Geheim

Betr.: Ausstattungsmängel.

Ia Nr. 336/41

An

Panzer - Gruppe 1.

Gemäß mündlich erteilter Weisung werden nachfolgend von den dem Gen.Kdo. unterstellten Heerestruppen die Punkte gemeldet, die vor dem Abtransport nach Rumänien nicht mehr behoben werden konnten.

II./A.R.63: Es fehlt die gesamte Winterausstattung für Kraftfahrzeuge.

Beob.Abt. 31: 25 ausgefallene Gefechtsfahrzeuge sind nur durch handelsübliche Kraftfahrzeuge ersetzt. Es fehlt die gesamte Winterausstattung für Kraftfahrzeuge.

Pi.Rgt.Stab 690: hat seine Winterausrüstung für Kraftfahrzeuge im freien Handel beschafft.

Pi.Btl.85: Es fehlt Glysantin.

Über die 5./Fla 59 ist wegen fehlender Winterausstattung schon mit XXX.A.K./Qu. v. 23.1.41 gemeldet worden.

Stab A.R. 109, Sturm-Art.Abt. 190 und I./Flak 64 sind gut ausgestattet.

Das Generalkommando tut alles, um die vorhandenen Lücken noch zu schließen.

Der Kommandierende General

gez. Unterschrift.

CAMO_500_12466_4_0040

F. d. R. d. A.

Panzergruppe 1
Apt. Ia Nr. 340/41 geh.

Gr. H. Qu., den 4. 2. 1941

Betr.: Tagesmeldung.

Geheim

KTB

An das Kommando der Truppen des
Deutschen Heeres in Rumänien.

Bis 4. 2. 41 sind im Unterkunftsraum eingetroffen:

XXXX. A.K.:

1.) Von der 60.J.D.(mot):

Pi.Btl.160: Stab, 1.u.2.Komp., 1e.Pi.Kol., I.Staffel.
N.A. 160: Stab, 1,u.2.Komp., 1e.Na.Kol.
A.A. 160: Stab, 3.Komp., N.A.-Zug.
Krad-Schtz.Btl.160 : Stab, 5. Komp.
Div.Nachschb.Fü.160: Nachschb.Komp., 2.Werkstatt.Komp.
8.Gr.Kw.Kol., Schlachter.Zug.
Verpflegungsamt 160
Feldpostamt 60
Fla-Btl. 608: 3 Komp.

2.) von der 9.Pz.Div.:

Pz.Pi.Btl. 86: Stab, 2.Komp., 1e.Pi.Kol., Brück.Kol.B.

Auswirkungen der Wetterlage:

XIV. A.K.: Wetter: Tauwetter.

Straßen: nur befestigte Straßen befahrbar.

XXXX.A.K.: Wetter: Tauwetter.

Straßen: Straßen allgemein befahrbar.

XXX. A.K.: Wetter: Tauwetter, bedeckt.

Straßen: leichte Vereisung, Nord-Südstraßen
noch nicht durchweg befahrbar.

Besond.Vorkommnisse:

XXX. A.K.: Brücke 500 m westlich Olteanca ist schwer
beschädigt (Einsturzgefahr). Genaue Meldung

CAMO_500_12466_4_0041

~~43~~

42

~~42~~

5. 2. 41

lfd. Nr. 34-36

www.germansinrussia.org

CAMO_500_12466_4_0042

Cheffache!
Nur durch Offizier

44 43
Bolsche Kommandosache

Oberkommando der Truppen des
deutschen Heeres in Rumänien

Abt. Chef

H. Qu., den 3.2.41.

Ia Nr. 060/41 g.K.Chs.

Eing.: 5.2.41

Anl.

Betr.: Erkundungen im Ausland

Nr. 38/41 g.K.Chs.

16 Ausfertigungen,
1. Ausfertigung.

O.K.H.Gen.St.d.H. hat mit Nr. 110/41 g.K.Chfs. folgendes
Fernschreiben an das Ob.Kdo.d.Tr.d.dt.H.i.Rum. gerichtet:

"OKW hat befohlen:

"Bulgarischer Außenminister führt auf Grund verschiedener
Vorkommnisse bei unserem Gesandten Beschwerde darüber, daß eine
Anzahl deutscher Stellen und Einzelpersonlichkeiten selbsttätig
mit entsprechenden bulgarischen Stellen in Verbindung getreten
sind, die zum Teil über die bevorstehenden Ereignisse aus Ge-
heimhaltungsgründen noch nicht eingewiesen sind. Um die Geheim-
haltung der Operation Marita möglichst lange aufrechtzuerhalten,
werden die Wehrmachtteile angehalten, nur die im Rahmen der
Generalstabsbesprechungen durch den Befehlshaber der deutschen
Truppen in Rumänien festgelegten Verhandlungen zu führen. Auf
Zurückhaltung der in Grenznähe untergebrachten Truppenteile ist
besonders hinzuwirken."

Hierzu wird gebeten sicherzustellen, daß niemand ohne
ausdrücklichen Befehl des Oberkommandos einreist, Erkundungen
durchführt und Verbindung mit ausländischen Dienststellen
aufnimmt. Die Stellen des O.K.H. sind in gleicher Weise ange-
wiesen worden, nur über das Oberkommando mit bulgarischen Dienst-
stellen in Verbindung zu treten.

O.K.W. hat gleiche Regelung für seinen Bereich zugesagt."

Zusatz des Ob.Kdos.d.Tr.d.dt.H.i.Rum.:

Wie bereits wiederholt befohlen, dürfen Erkundungen im
Ausland nur nach vorhergehender schriftlicher Genehmigung durch
das Ob.Kdo.d.Tr.d.dt.H.i.Rum. ausgeführt werden.

45.
44

Erkundungsanträge sind in jedem Fall an die Abteilung Ia des Ob.Kdos.d.Tr.d.dt.H.i.Rum. zu leiten. Dabei ist Name, Dienstgrad und Truppenteil bzw. Abteilung des Einreisenden, Zweck der Reise, Zeitpunkt der Einreise und Dauer des Aufenthaltes anzugeben.

Alle Pässe werden ausschließlich von der Abteilung Ic/A.O. des Ob.Kdos.d.Tr.d.dt.H.i.Rum. ausgefertigt und ausgegeben. Die Aushändigung erfolgt erst nach Vorlage der schriftlichen Genehmigung.

Auf strenge Tarnung der Erkundungen wird nochmals hingewiesen. Alle Erkundungsorgane haben im Auslande zunächst die Verbindung mit dem deutschen Militär- bzw. Luftattaché aufzunehmen. Eine unmittelbare Fühlungnahme ohne Vermittlung dieser Attachés mit bulgarischen Stellen ist verboten.

Für das Oberkommando
Der Chef des Generalstabes

V. Weissenberg.

Verteiler:
Panzer-Gruppe 1
Flieger-Korps VIII
Wehrmachtmission
Arko 31

Ob.Kdo.: Chef
Ia
Id
Ic
O.Qu.
Pi.Fü.
Nachr.Fü.
Stoart
Koluft
Bv.T.O.
Gr.Verk.Regl.
K.T.B.

CAMO_500_12466_4_0044

Chefsache!

Nur durch Offizier

Ständige Kommandosache!

Eing.: 5.2.41 Amt.

Nr. 40/41 g.Kdo.

46

H.Qu., den 3.2.41.

Oberkommando der Truppen des
deutschen Heeres in Rumänien

Ia Nr. 062/41 g.K.Chefs.

Betr.: Vormarschstraßen in Bulgarien.

13 Ausfertigungen,
2. Ausfertigung.

1 Karte

Dem

Pionier-Führer beim Ob.Kdo.d.Tr.d.dt.H.i.Rum.

In der Anlage wird eine Karte mit Einzeichnung des auf Grund der bisher eingelaufenen Erkundungsergebnisse neuerdings festgelegten Verlaufs der Vormarschstraßen in Bulgarien übersandt.

Dem Pionier-Führer wird gebeten, sicherzustellen, daß

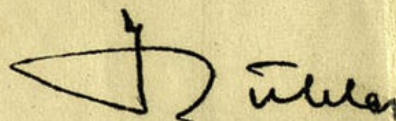
- 1.) die Instandsetzungs- und Verbesserungsarbeiten nur auf diesen eingezeichneten Straßen durchgeführt werden;
- 2.) der Kotelpaß mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln für einbahnigen Durchgangsverkehr mit Ausweichstellen freigemacht wird (dies ist für die Durchführung des geplanten Aufmarsches in Bulgarien besonders wichtig!);
- 3.) der Erkundungsstab Adam die in beiliegender Karte als noch nicht erkundet eingezeichneten Straßenzüge unverzüglich erkundet.

Für das Oberkommando
Der Chef des Generalstabes
J.A.

nach Abgang:

Panzer-Gruppe 1
Flieger-Korps VIII
XVIII.A.K.

Ob.Kdo.: Chef, Ia, O,
O.Qu., Nachr.Fü.
Gr.Verk.Regl., Koluft
Stoart, K.T.B.



CAMO_500_12466_4_0045

Wetterlage: Tauwetter; bei XIV. A. K. Nebel. 46

Strassenlage: Hauptstrassen befahrbar. Strasse Rosiori de V
Turnu = Magurele , Draganesti - Giurgiu und
Bukarest - Oltenita noch nicht befahrbar.

Für das Kommando der Panzergruppe
Der Chef des Generalstabes

[Signature]

wwii.germandocsinrussia.org

CAMO_500_12466_4_0046

Panzergruppe 1
Abt. Ia Nr. 357/41 geh.

Geheim

48
47
Gr.H.Qu., den 5. 2. 1941

Betr.: Tagesmeldung.

KTB

An das

Oberkommando der Truppen des
Deutschen Heeres in Rumänien.

Bis 5. 2. 41 sind im Unterkunftsbereich eingetroffen:

XXXX. A. K.:

1.) Von der 60. I. D. (mot):

60. I. D. (mot) Stab.

Feldgend. Trupp 160.

A. A. 160: 1. und 2. Schwadr., 1e. Kol. .

A. R. 160: Stab, Stabs-Btr. .

Pi. Btl. 660: 1e. Pi. Kol., I-Staffel.

Brü. Kol. 160: 1. Teil.

San. Kp. 1/160, Kr.Kw.Zg. 1/160.

2.) von der 9. Pz. Div.:

9. Pz. Div. Stab.

9. Schtz. Brig. Stab

A. A. 9: Stab, Na-Zg., I-Staffel.

Schtz. Rgt. 10: 2. Kp. und Nachr. Zg.

Pz. Pi. Btl. 86: 1. und 3. Kp. Brüko K und B, I-Staffel.

Div.Nschb.Führer 60: Kol. 8/60 und Bäckerei-Kp. 60,

Verpfl. Amt 60,

Schlächtere-Zug 60.

Im Ausladeraum eingetroffen:

A. A. 9: 1e. Kol. .

Feldgend.Tr. 60.

Div. Nschb. F. 60: N.- Kp.

CAMO 500_12466_4_0047

98

49

Go n. 37 - 42

6. 2. 41

Ufd. Nr. 37 - 42

www.germandomocinrussia.org

CAMO_500_12466_4_0048

P a n z e r g r u p p e / 1

Gr.H.Qu., den 6.2.41

Ia Nr. 43/41 g.Kdos.Chefs.

50

Durch Offizier geschrieben!

2 Ausfertigungen

Betr: Aufmarsch.

2. Ausfertigung.

Cheffache!
Nur durch Offizier!

An

Oberkommando der Truppen des
deutsch.Heeres in Rumänien.

Das Kdo.der Panzergruppe bittet, die Straße Piatra,
Caracal, Corabia - soweit sie im Bereich des XVIII.A.K. liegt -
für den Aufmarsch des XXXX.A.K. am A - 1- und am A - Tag zur
Verfügung zu stellen.

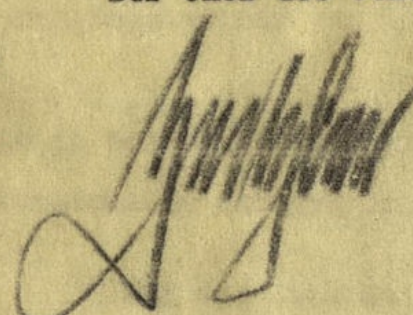
Für das Kommando der Panzergruppe

Der Chef des Generalstabes

Verteiler:

Oberkommando.....1.Ausf.

Pz.Gr.1, Ia.....2. "



Panzergruppe 1

Gr.H.Qu., den 6.2.4

Ia Nr.40/41 g.Kdos.Chefs.

Durch Offizier geschrieben!

51
4 Ausfertigungen

Betr: Vormarschstraßen in Bulgarien.

4. Ausfertigung.

Cheffache!

Nur durch Offizier!

In der Anlage wird eine Karte mit eingezeichneten Erkundungsergebnissen der vom Oberkommando neuerdings festgelegten Vormarschstraßen in Bulgarien übersandt.

Es kommen somit als Vormarschstraßen in Frage,

- 1.) für XXXX.A.K. Straße III und IV,
- 2.) für XXX.A.K. Straße III und IV, außerdem Straße Svistov, Gornia Studena, Parlikeni, Sevlievo.
- 3.) für XIV.A.K. Straße V und VI.
Armee-Pi.-Führer hat vom Oberkommando Anweisung sicherzustellen, daß
 - 1.) die Instandsetzungs- und Verbesserungsarbeiten nur auf diesen eingezeichneten Straßen durchgeführt werden;
 - 2.) der Kotel- und der Vrbitza-Paß mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln für einbahnigen Durchgangsverkehr mit Ausweichstellen freigegeben werden;
 - 3.) der Erkundungsstab Adam die in beiliegender Karte als noch nicht erkundet eingezeichneten Straßenzüge unverzüglich erkundet.

Für das Kommando der Panzergruppe

1 Karte.

Der Chef des Generalstabes.

Verteiler:

XIV.A.K.	1. Ausf.m. 1 Anl.
XXXX.A.K.	2. " " " "
XXX.A.K.	3. " " " "
II.A.	4. " " " "

CAMO_500_12466_4_0050

Panzergruppe 1

Ia Nr.42/41 g.Kdos.Chefs.

Durch Offizier geschrieben!

Cheffache!

Nur durch Offizier!

52

Bezug: Gen.Kdo.XXXX.A.K. Ia Nr.9/41

4 Ausfertigungen

g.Kdos.Chefs.v.3.2.41.

2. Ausfertigung.

Betr: Aufmarsch- und Kampfanweisung.

An

Gen.Kdo.XXXX.A.K.

Zu den Anträgen des Gen.Kdos. nimmt die Panzergruppe wie folgt Stellung:

Zu 1.

Eine Freigabe der Straßen Gaesti, Ghimpati, Giurgiu und Slahina, Draganesti, Turnu Magurele für den Aufmarsch des XXXX.A.K. ist nicht möglich, da diese Straßen zur Versammlung der Inf.Div. des XXX.A.K. dringend benötigt werden.

Zu 2.

Die Eingliederung des Stabes der Pz.Gr. sowie der Gruppe A der Heeresgruppen (einschl. Pl.627) hinter den kampfkraftigen Aufklärungsverband der 9.Pz.Div. war von Anfang an beabsichtigt und wird in der endgültigen Aufmarschtafel berücksichtigt werden.

Zu 3.

In Giurgiu besteht bereits jetzt eine starke Anhäufung an Stützen. Es kann daher für den A - 1 Tag nur für einen Stab des XXXX.A.K. (entweder Gen.Kdo. oder 9.Pz.Div.) freigegeben werden. Gegen die Verlegung der 1. Staffel des Führungsstabes der 60.

I. B. (mit) am A - 1 Tag nach Turnu Magurele werden keine Bedenken

CAMC_500_12466_4_0031

Zu 4.

Es ist beabsichtigt, die Aufmarschstraßen ab A - 1 Tag bis zum Abfließen der Bewegung über die Donau für jeden außerhalb des Aufmarsches liegenden Verkehr zu sperren.

Zu 5.

Eine Übernahme der Verkehrsregelung durch die Pz.Gr. auf bulg. Gebiet ist zunächst nicht vorgesehen.

Zu 6.

Zuteilung von Verkehrsregelungstruppen ist beim Oberkommando beantragt.

Zu 7.

Eine Lockerung der Funkstille über das bisher genehmigte Maß ist nicht möglich und würde den vom OKW. gegebenen Anordnungen widersprechen. Es muß also jeder Funkverkehr, der taktische Stellen erkennen läßt, unter allen Umständen vermieden werden. Aus diesem Grunde kann die Freigabe einer Funklinie vom Korps zu den Divisionen und von dort an das Ende der Marschkolonnen nicht gestattet werden.

Die Pz.Gr. wird die Vermehrung des Netzes der festen Funkstellen überprüfen und in den "Besonderen Anordnungen" gestatten, daß am Anfang und Ende einer Marschkolonne eine Funkstelle sich befindet, die 1- oder 2-mal am Tage den Standort der Marschkolonne nach festgesetzten Zeiten bekanntgibt.

Zu 8.

Die Funktafel der Pz.Gr. ist auf denselben Erfahrungen aufgebaut, wie die beim Gen.Kdo.XXXX.A.K. in Gebrauch befindliche, wenn auch die äußere Form etwas abweicht. Der Auffassung, daß eine Gefährdung der Funkübermittlung bei Funkern, die überhaupt schon eine Funktafel kennen, eintritt, kann nicht getreten werden. Der Hauptgrund für die Einführung einer einheitlichen Funktafel bis zu den Div. herab ist der, d

fehlt die Div. auch bei einem Wechsel der Unterstellungsverhältnisse (z.B. Unterstellung unter ein anderes Pz.Korps der Pz.Gr.) in der Lage sein müssen, sofort mit ihrer neuen vorgesetzten Dienststelle in Funkverbindung zu treten. Bei verschiedenartigen Funktafeln ist nach den Erfahrungen des Westfeldzuges in derartigen Fällen die Übermittlung von Funksprüchen solange in Frage gestellt, bis die Funktafeln ausgetauscht sind und eine Einweisung in die neue Funktafel erfolgt ist. Das wird durch die Maßnahme der Pz.Gr., eine einheitliche Funktafel zu verwenden, vermieden werden.

Zu 9.

Zuweisung der Marschstraßen hängt vom Straßenzustand ab. Bei der augenblicklichen Straßensituation kommt für den Vormarsch der 60.I.D.(mot) nur die Straße III (s.Pz.Gr.1 Ia Nr.40/42 g.Kdos. Chefs.vom 6.2.41) in Frage. Für spätere Operationen erfolgt Neuzuweisung von Straßen.

Die Verstärkung der Brücke westl. Pazrdzik ist bereits seit einiger Zeit veranlaßt.

Zu 10.

Die Brückenkolonne Pl.627 wird wie beantragt eingegliedert.

Für das Kommando der Panzergruppe

Der Chef des Generalstabes

Verteiler:

Gen.Kdo.XXXX.A.K. 1.Ausf.

Pz.Gr.1, Ia 2. "

//Pz.Fu. 3. "

Genr.XXX.A.K. 4. "

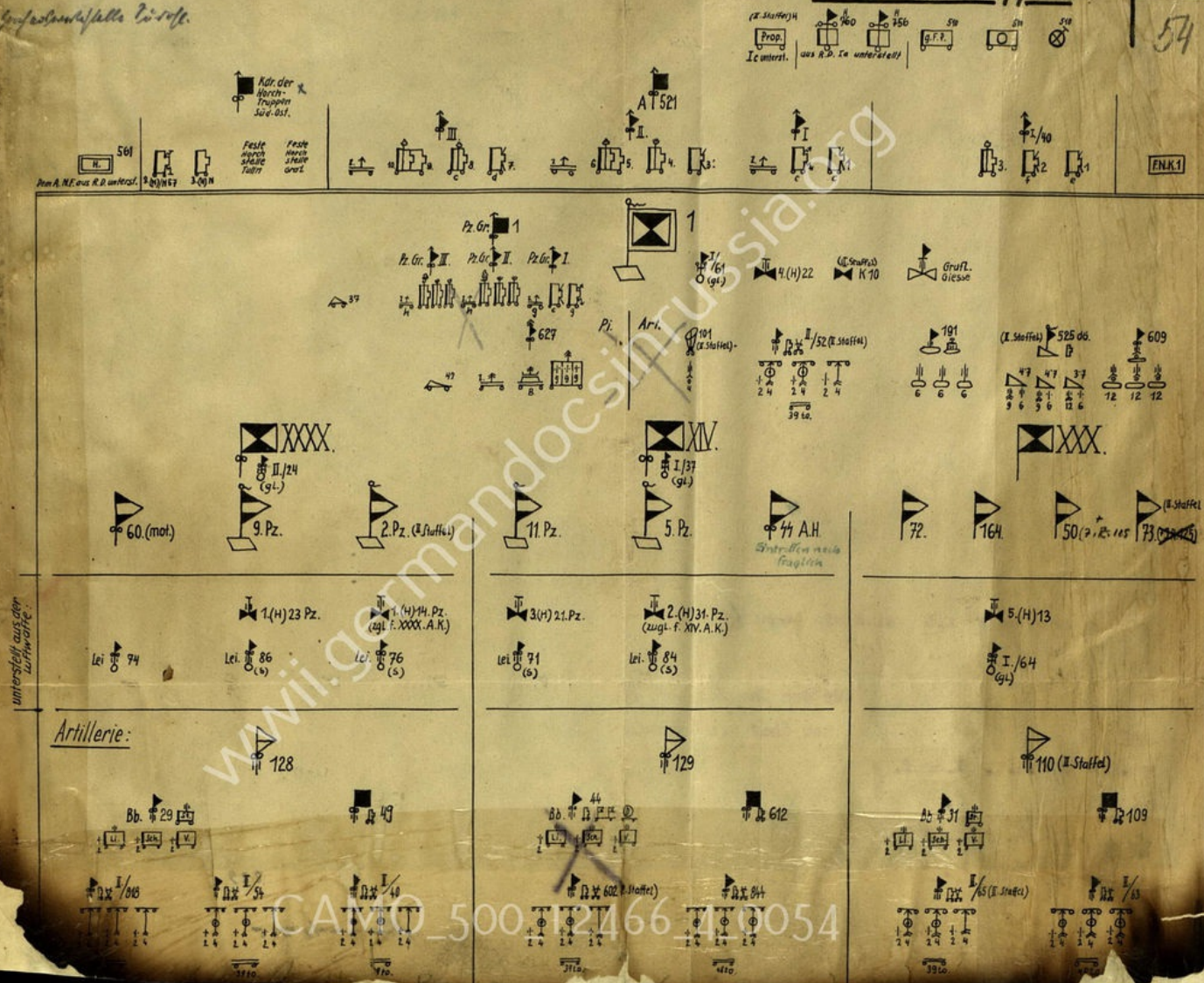
CAMO_500_12466_4_0053

Befehlsgliederung am 4.2.1941.

mit Gefaschelsalle bis 100.

Oberkdo. der Truppen

57



Geheime Kommandosache!

Oberkommando der Truppen des
deutschen Heeres in Rumänien

H.Qu., den 5.2.41.

Ia Nr.251/41 g.Kdos.

Panzergruppe 1		
Datum: - 7. FEB. 1941		
Nr.: 137/41 g. Jz.		
Anl.: 2 x		
Beck. Nr.	St. Nr.	St. Nr.
Ia		

Ausfertigungen,
2. Ausfertigung.

Betr.: 73.Inf.Div.

O.H.H./Gen.St.d.H./Op.Abt.(I) teilt mit
Fernschreiben Nr.33751/41 g.Kdos. v. 5.2.41. mit:

"An das Oberkommando der Truppen des deutschen
Heeres in Rumänien über Heeresmission Rumänien, Bu-
karest. Gltd. an Obkdo.d.Tr.d.dtsch.H.in Rum. über
H.Miss, 73.I.D. üb. A.O.K. 1, XI.A.K. üb. A.O.K. 1,
Heeresgruppenkdo. D.

73.I.D. wird ab 20.2. gem. besonderer an Obkdo.
d.Tr.d.dtsch.H. in Rum. und Feldtransportabteilung
ergangener Weisung dem Obkdo.d.Tr.d.dtsch. H. in Rum.
mit Eisenbahn zugeführt und mit Eintreffen unter-
stellt. Transporte regelt Feldtransportabteilung. V.P.
ist zum 7.2. zur Trspt.Kdtr. Karlsruhe zu entsenden.
Ausserdem werden besondere Vorkommandos mit der ent-
sprechenden Anzahl von Kfz. für die Vorbereitung der
Unterbringung nach den Anweisungen der Feldtransport-
abteilung ab 13.2. vorausbefördert. Die Stärke der
Vorkds. der Div. darf eine Eisenbahnzugstärke nicht
überschreiten. Die den Transporten beigegebenen
Trspt.Begleitkommandos unterstehen dem Trspt.Chef.
Sie dürfen durch die Truppe zu keinen Dienstleistun-
gen herangezogen werden. Sie sind durch die Truppe
in Ihren Aufgaben zu unterstützen."

Für das Oberkommando
Der Chef des Generalstabes

I.A.

CAMO_500_12466_40055

Panzergruppe 1
Abt. Ia Nr. 376/41 geh.

Gr.H.Qu., den 6.2.1941

Betr.: Tagesmeldung.

Geheim

KTB

57

An das

Oberkommando der Truppen des
deutschen Heeres in Rumänien

Bis 6.2.41 sind im Unterkunftsraum eingetroffen:

XXXX. A.K.:

1.) Von der 60. I.D.(mot):

I.R.120: Stab I., II. Btl., Rgt.Stab, 1., 2., 3., 4.u.10. Kp.
Kradsehtz.Btl.160: 1., 3.u.5. Kp.
Brü.Kol.160: 2. Teil

2.) Von der 9. Pz. Div.:

Pz.Rgt. 33: Stabs-Kp. u. 3. Kp.
Div.Nachsch.F.60: Kol. 6/60, 7/60 u. 5/60.

Im Ausladerraum eingetroffen:

Von der 9. Pz. Div.:

Schtz.Rgt.10: 3.u.4.Kp., Gesch.Kp., Rgt.Pi-Zg., Kradmeldezug
Schtz.Rgt.11: Stab I. u. II. Btl., 1., 3., 7.u.8. Kp.
Pz.Nachr.Abt.85: 1. Kp., Stab u. 1e. Kol.

Wetterlage: Tauwetter, Regen, teilweise Nebel.

Strassenlage: Hauptstrassen befahrbar; Nebenstrassen zum Teil
grundlos.

Brücke westlich Turnu - Magurele über den Olt vor-
aussichtlich am 15.2. abends fertiggestellt.

Die mit Tagesmeldung vom 4.2.41 beschädigt gemeldete
Brücke westlich Olteanca voraussichtlich ab 7.2.
wieder befahrbar.

CAMO_500_12466_4_0056
Für das Oberkommando der Panzergruppe
Der Chef des Generalstabes

57

58

7. 2. 41

lfd. Nr. 43-46

CAMO_500_12466_4_0057

CAMO_500_12466_4_0058

Oberkommando der Truppen des
Deutschen Heeres in Rumänien

H.Qu., den 3. 2. 1941

Abt. Ia/Kolluft Ia Br.B.Nr. 240/41 g.Kdos.

Bezug: ohne.

6 Ausfertigungen!

Betr.: Unterstellung der Stabsbildabteilung.

1. Ausfertigung.

An die

Panzergruppe 1

Panzergruppe 1	
Empf.: - 7. FEB. 1941	
Nr.: 138/41 g. Z.	
Wkt.:	
Unt. Nr. 1	g. Z.

Die Stabsbildabteilung des Kolluft beim Obkdo.d.Tr.d.D.H.
i.Rum. wird für das Unternehmen " Marita " zunächst dem Gruf. Giesse bei der Panzergruppe 1 einsatzmässig unterstellt.

Zuführung wird noch befohlen.

Unterbringung im Operationsgebiet ist vorzusehen.

Für das Oberkommando

Der Chef des Generalstabes

V. Weisenberg

Verteiler:

Panzergruppe 1	=	1. Ausf.
Obkdo. Ia	=	2. "
Gruf. Giesse	=	3. "
Kolluft I/Bild	=	4. "
Kolluft K.T.B.	=	5. "
Kolluft Ia (Entw.)	=	6. "

CAMO_500_12466_4_0059

Generalkommando (mot) XXXX.A.K.
Abt.Ia Nr. 10 /41 g.Kdos. Chefsache

K.H.Qu., den 5.2.41

2 Ausfertigungen

1. Ausfertigung. 60

Abt. Chef

An
Panzergruppe 1.

Eing: 5.2.41 Anl.
Nr. 44/41 g.Kdm. Chef.

Anliegend übersendet das Generalkommando einen Entwurf der beabsichtigten Marscheinteilung für den Einmarsch in Bulgarien.

Bei der Bearbeitung haben folgende Überlegungen stattgefunden:

1. Es kommt darauf an, den Aufmarschraum so schnell wie möglich zu erreichen.
2. Um den Marsch flüssig zu halten, müssen die vorderen Teile schnell so weit wie möglich nach vorn Raum gewinnen.
3. Am 2. Marschtag (A+1 Tag) müssen die Enden der Marschkolonnen das Gebirge überschritten haben.

Das Generalkommando stellt folgende Anträge:

1. Marschtechnische Unterstellung der vor und in den Kolonnen des XXXX.A.K. eingegliederten Armee- und Heerestruppen.

2. Vorverlegung des Gruppen H.Qu. für den A Tag Abends nach Gabrovo, des Korpsstabes nach Sevlievo (Anfang der Kolonne 9.Pz.Div.).

3. Verlegung des Korpsgefechtsstandes für den A+1 Tag Abends von Stara Zagora nach Cirpan in die Mitte des Korps-Abschnittes.

Für das Generalkommando
Der Chef des Generalstabes

V. V. V.
Oberst i.G.

2 Anlagen.

CAMO_500_12466_4_0060

9. Panzer-Division (einschl. Teile der Korpstruppen)

a.) Vorausabteilung.

A Tag.

Ruse, Turnovo, Stara Zagora = 240 km

Biwakraum: Stara Zagora

Gefechtsstand: Stara Zagora

A+1 Tag.

Stara Zagora, Charmanlü = 65 km

Aufmarschraum um Charmanlü

Gefechtsstand: Charmanlü

Bei günstigen Wegeverhältnissen ist das Marschziel bereits am 2A Tage zu erreichen.

b.) Masse der Division.

A Tag.

Ruse, Turnovo = 102 km

Turnovo, Sevlievo = 44 km

146 km

Biwakraum: Sevlievo (ausschl.) - Poski (24 km
nördl. Turnovo) (einschl.)

Gefechtsstand: 1. Staffel der Führungsabteilung in
Sevlievo, Rest bei vorderster Marsch-
gruppe der 9-Pz.Div.

A+1 Tag.

Sevlievo, Gabrovo = 24 km

Gabrovo, Stara Zagora = 63 km

Stara Zagora, Simeonowgrad = 48 km

135 km

Aufmarschraum (einschl. Vorausabt.):

Charmanlü - Stara Zagora

Gefechtsstand: Simeonowgrad

Anmerkung: Es wird noch geprüft, ob es notwendig ist, für
das Panzer-Regt. und die nachzuführenden Tei
3 Marschtage anzusetzen.

CAMO_500_12466_4_0061

60. (mot) Division.

a.) Vorausabteilung.

A Tag.

Nikopol, Jablanica	=	145 km
Jablanica, Novoselci	=	80 km
		<hr/> 225 km

Biwakraum: um Novoselci

Gefechtsstand: Novoselci

A+1 Tag.

Novoselci, Ihtiman	=	40 km
Ihtiman, Popovica	=	135 km
Popovica, Chaskovo	=	40 km
		<hr/> 215 km

Aufmarschraum: Gorski-Izvor -- Chaskovo

Gefechtsstand: Chaskovo

b.) Masse der Division (ohne "Nachzuführende Teile").

A Tag.

Nikopol, Pleven	=	50 km
Pleven, Lovec	=	33 km
Lovec, Jablanica	=	62 km
		<hr/> 145 km

Biwakraum: entlang der Marschstraße Jablanica-Lov

Divisionsgefechtsstand: Jablanica

A+1 Tag.

Jablanica, Botevgrad	=	35 km
Botevgrad, Novoselci	=	45 km
Novoselci, Ihtiman	=	40 km
		<hr/> 120 km

Biwakraum: entlang der Marschstraße Ihtiman-Sarand

Divisionsgefechtsstand: Ihtiman

A+2 Tag.

Ihtiman, Pazardzik	=	70 km
Pazardzik, Popovica	=	65 km
		<hr/> 135 km

Aufmarschraum: Popovica - Pazardzik

Divisionsgefechtsstand: Plovdiv

c.) Nachzuführende Teile.

A Tag.

Nikopol, Pleven, Lovec = 90 km

Biwakraum: Lovec (ausschl.) - Pleven (einschl.)

A+1 Tag.

Lovec, Jablanica = 60 km

Biwakraum: Botevgrad - Jablanica

A+2 Tag.

Botevgrad, Novoselci, Ihtiman = 80 km

Biwakraum: Ihtiman - Novtchan

A+3 Tag.

Ihtiman, Plovdiv = 100 km

endgültiger Aufmarschraum: Plovdiv - Pazardzik.



Всего листов в деле 62

Дефекты:

а) отсутствуют листы —

б) залиты чернилами листы —

в) порваны листы —

г) повторяется нумерация листов —

д) прочие дефекты —

Проверил нач. 6 фл. Ломг. Сер
(должность, подпись)

Сдал Шид
(должность, воинское звание, подпись)

31. августа 1973 г.

В деле пронумеровано:
63 листов

фотографий —

Хранитель
фондов Сидя Самаркина Е.В.
«1» июля 2013

CAMO_500_12466_4_0064